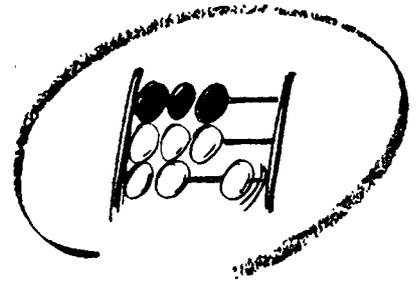


Statistisches Bundesamt

# Ausgewählte Zahlen zur Energiewirtschaft

Februar 1997



Statistisches Bundesamt

# Ausgewählte Zahlen zur Energiewirtschaft

Februar 1997

Statistisches Bundesamt  
Bibliothek - Dokumentation - Archiv

**METZLER  
POESCHEL**



Weitere Informationen zu dieser Veröffentlichung können direkt beim Statistischen Bundesamt erfragt werden:  
Gruppe IV D, Telefon: 06 11 / 75 23 05 oder Fax: 06 11 / 72 40 00

#### **STATIS-BUND**

Im Statistischen Informationssystem des Bundes (STATIS-BUND) sind rund 1,5 Mill. ausgewählte statistische Zeitreihen gespeichert. Alle Zeitreihen können via Mailbox, auf Diskette oder Magnetband bezogen werden.

Fachliche Beratung: 06 11 / 75 - 27 16 und 22 56.

Mailbox: 06 11 / 75 29 20 · Technische Rückfragen: 06 11 / 75 32 84.

#### **T-ONLINE / BILDSCHIRMTEXT**

Ausgewählte Tabellen und Grafiken bietet das Statistische Bundesamt über T-ONLINE / BILDSCHIRMTEXT an. Die Informationsseiten sind in T-ONLINE mit \* 48484# abrufbar, ebenso wie die Bestellung von Veröffentlichungen und die Übermittlung von Anfragen.

**Herausgeber:** Statistisches Bundesamt, Wiesbaden



**Informationen:** Statistisches Bundesamt  
Allgemeiner Auskunftsdienst  
65180 Wiesbaden  
● Telefon: 06 11 / 75 24 05  
● Telefax: 06 11 / 75 33 30  
● T-Online (Btx): \* 48484#  
● Internet: <http://www.statistik-bund.de>

Zweigstelle Berlin  
Postfach 276, 10124 Berlin  
● Telefon: 030 / 23 24 68 66  
● Telefax: 030 / 23 24 68 72

**Verlag:** Metzler-Poeschel, Stuttgart

**Verlagsauslieferung:** SFG – Servicecenter Fachverlage GmbH  
Postfach 43 43  
72774 Reutlingen  
Telefon: 0 70 71 / 93 53 50  
Telefax: 0 70 71 / 3 36 53

**Erscheinungsfolge:** monatlich

**Erschienen im Juli 1997**

**Preis:** DM 11,80

**Bestellnummer:** 1020220-97102

© Statistisches Bundesamt, Wiesbaden 1997

Alle Rechte vorbehalten. Es ist insbesondere nicht gestattet, ohne ausdrückliche Genehmigung des Statistischen Bundesamtes diese Veröffentlichung oder Teile daraus für gewerbliche Zwecke zu übersetzen, zu vervielfältigen, auf Mikrofilm/-fiche zu verfilmen oder in elektronische Systeme einzuspeichern.

Recyclingpapier aus 100 % Altpapier.

# Inhalt

Seite

## Textteil

### Einführung

1	Produzierendes Gewerbe .....	5
2	Mineralölsteuer .....	6

### Tabellenteil

#### 1 Feste Brennstoffe

1.1	Betriebe, Beschäftigung, Umsatz und Produktionsindex im Kohlebergbau .....	8
1.2	Aufkommen und Verwendung von Kohlen .....	9
1.3	Verbrauch von Kohlen nach ausgewählten Wirtschaftszweigen .....	10
1.4	Einfuhr von Kohlen nach Ursprungsländern .....	12
1.5	Ausfuhr von Kohlen nach Bestimmungsländern .....	13
1.6	Preisindizes und Meßzahlen .....	14

#### 2 Flüssige Brenn- und Treibstoffe

2.1	Betriebe, Beschäftigung, Umsatz und Produktionsindex in der Mineralölverarbeitung .....	15
2.2	Gewinnung von Erdöl (roh) im Inland nach Gewinnungsgebieten .....	15
2.3	Aufkommen und Verwendung von Motorenbenzin, Dieselkraftstoff und Heizöl .....	16
2.4	Verbrauch von Heizöl nach ausgewählten Wirtschaftszweigen .....	17
2.5	Ein- und Ausfuhr von Erdöl (roh), Motorenbenzin, Gasöl und Heizöl nach Ursprungs- und Bestimmungsländern .....	18
2.6	Preisindizes und Meßzahlen .....	20

#### 3 Gasförmige Brennstoffe

3.1	Betriebe, Beschäftigung und Produktionsindex in der Gasversorgung .....	22
3.2	Aufkommen und Verwendung von Gasen .....	
3.2.1	Gesamtübersicht .....	22
3.2.2	Ferngasunternehmen .....	23
3.2.3	Ortsgasunternehmen .....	24
3.2.4	Erdgasproduzenten .....	25
3.2.5	Zechen- und Hüttenkokereien .....	26
3.2.6	Unternehmen der Mineralölverarbeitung .....	27
3.3	Gasverbrauch nach ausgewählten Wirtschaftszweigen .....	28
3.4	Preisindizes und Meßzahlen .....	29

#### 4 Elektrizität

4.1	Betriebe, Beschäftigung und Produktionsindex in der Elektrizitätsversorgung .....	30
4.2	Aufkommen und Verwendung von Elektrizität .....	30
4.3	Elektrizitätserzeugung nach Energieträgern und Brennstoffverbrauch der Elektrizitätsversorgungsunternehmen .....	31
4.4	Ein- und Ausfuhr von Elektrizität der Elektrizitätsversorgungsunternehmen .....	31
4.5	Elektrizitätserzeugung und -verbrauch nach ausgewählten Wirtschaftszweigen .....	32
4.6	Preisindizes und Meßzahlen .....	33

#### 5 Beschäftigung der Betriebe in der Energie- und Wasserversorgung nach Ländern

5.1	Betriebe .....	34
5.2	Fachliche Betriebsteile .....	40

#### 6 Mineralölsteuer

6.1	Versteuerte Mineralölmengen nach Mineralölarten .....	42
6.2	Steuersollbeträge nach Mineralölarten .....	43

## Anhang

Ausgewählte Veröffentlichungen des Statistischen Bundesamtes mit Energiedaten .....	44
---	----

## Gebietsstand

Die Angaben für Deutschland beziehen sich auf die Bundesrepublik Deutschland nach dem Gebietsstand seit dem 3. 10. 1990.

Die Angaben für das frühere Bundesgebiet beziehen sich auf die Bundesrepublik Deutschland nach dem Gebietsstand bis zum 3. 10. 1990; sie schließen Berlin-West ein.

Die Angaben für die neuen Länder und Berlin-Ost beziehen sich auf die Länder Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen sowie auf Berlin-Ost.

## Zeichenerklärung

- |   |  |        |  |
|---|--|--------|--|
| 0 | = weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts | ...    | = Angaben fallen später an   |
| - | = nichts vorhanden   | x      | = Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll   |
| . | = Zahlenwert unbekannt oder geheimzuhalten   | r      | = berichtigtes Ergebnis  |
|   |  | oder - | = grundsätzliche Änderung innerhalb einer Reihe, die den zeitlichen Vergleich beeinträchtigt |

## Vorsatzzeichen

- |   |                       |
|---|-----------------------|
| m | = Milli (Tausendstel) |
| d | = Dezi (Zehntel)      |
| h | = Hekto (Hundert)     |
| k | = Kilo (Tausend)      |
| M | = Mega (Million)      |
| G | = Giga (Milliarde)    |
| T | = Tera (Billion)      |

## Sonstige Abkürzungen

- |          |                     |
|----------|---------------------|
| BGBL     | = Bundesgesetzblatt |
| C        | = Celsius           |
| Ne       | = Nichteisen        |
| S-Gehalt | = Schwefelgehalt    |

## Maßeinheiten

- |                |              |      |                  |
|----------------|--------------|------|------------------|
| kg             | = Kilogramm  | Mill | = Million        |
| dt             | = Dezitonne  | kWh  | = Kilowattstunde |
| t              | = Tonne      | MWh  | = Megawattstunde |
| l              | = Liter      | GWh  | = Gigawattstunde |
| hl             | = Hektoliter |      |                  |
| m <sup>3</sup> | = Kubikmeter |      |                  |

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen.

# Einführung

## Produzierendes Gewerbe

Das "Gesetz über die Statistik im Produzierenden Gewerbe" in der Fassung der Bekanntmachung vom 30. Mai 1980 (BGBl. I S. 641) bildet überwiegend die Grundlage für die Berichterstattung über die Energie- und Wasserversorgung.

In dem vorliegenden Bericht werden wirtschaftliche und technisch-physikalische Daten über das Aufkommen und die Verwendung von Energien bzw. Energieträgern, Angaben über versteuerte Mineralölmengen und Steuersollbeträge aus der Mineralölsteuer veröffentlicht.

Innerhalb der Nachweise über  feste Brennstoffe  (Tab. 1),  flüssige Brenn- und Treibstoffe  (Tab. 2),  gasförmige Brennstoffe  (Tab. 3) und  Elektrizität  (Tab. 4) werden zunächst die Ergebnisse der Betriebe veröffentlicht, die die betreffenden Energien bzw. Energieträger gewinnen, erzeugen, umwandeln und/oder verteilen. Angaben über  Beschäftigung und Umsatz  der Betriebe sind dem Monatsbericht im Bergbau und im Verarbeitenden Gewerbe (siehe Fachserie 4 Reihe 4.1.1) sowie dem Monatsbericht in der Energie- und Wasserversorgung entnommen. Der  Index der Nettoproduktion  wird auf Basis 1991 auf repräsentativer Grundlage unter Ausschaltung von Preisveränderungen berechnet (siehe Fachserie 4 Reihe 2.1).

In jeweils folgenden Tabellen werden Energiebilanzen nach folgender Grundgliederung dargestellt:

Erzeugung/Gewinnung  
– Eigenverbrauch  
– Verluste  
+/- Bestandsveränderung  
+ Einfuhr  
– Ausfuhr  
= Inlandsversorgung

Zum Eigenverbrauch zählt auch die Verwendung der Energieträger als Rohstoff zur Erzeugung anderer Produkte.

Die Bilanzpositionen Ein- und Ausfuhr werden für feste Brennstoffe, für flüssige Brenn- und Treibstoffe sowie für Elektrizität in einer tieferen Gliederung nach Ursprungs- und Bestimmungs-ländern in den Tabellen 1.4, 1.5, 2.5 und 4.4 aufgeführt.

Die Daten über die Ein- und Ausfuhr (Tabellen 1.2, 1.4, 1.5, 2.3 und 2.5) sind der Fachserie 7 Reihe 2 entnommen.

Unter Inlandsversorgung ist die gesamte für den inländischen Verbrauch zur Verfügung stehende Energiemenge der jeweils nachgewiesenen Energieart zu verstehen.

In den verschiedenen Bilanzen werden die Energieträger in ihren spezifischen Einheiten ausgewiesen. Als Maßeinheiten werden die Tonne (t), der Kubikmeter (m<sup>3</sup>) und die Kilowattstunde (kWh) verwendet.

In den Bilanzen für die Kohlenarten (Tab. 1.2) wird das o.a. Bilanzschema in einigen Fällen um die Einsatzkohlen erweitert. So

ergibt sich z. B. der Wert der Inlandsversorgung bei Steinkohlen aus:

Steinkohlenförderung  
– Einsatzkohlen, Selbstverbrauch und Deputate  
+/- Bestandsveränderungen  
+ Einfuhr  
– Ausfuhr

In Tabelle 2.3 wird das Aufkommen und die Verwendung von ausgewählten Mineralölprodukten veröffentlicht. Das Grundsche-ma wird in dieser Tabelle um die Positionen Umwidmungen und Lieferungen an Großbunker erweitert. Die Erzeugung wird ohne den Wiedereinsatz der flüssigen Brenn- und Treibstoffe ausgewiesen. Die Umwidmungen ergeben sich durch Umbuchungen der Fertigerzeugnisse (z. B. leichtes Heizöl in Dieselkraftstoff).

Die Erfassung der nachgewiesenen Daten über Erzeugung, Eigenverbrauch der Raffinerien, Bestandsveränderungen, Umwidmungen und Lieferungen an Großbunker, wird vom Bundesamt für Wirtschaft vorgenommen. Rechtsgrundlage ist das "Gesetz über die Erhebung von Meldungen in der Mineralölwirtschaft (Mineralöldatengesetz)" vom 20. Dez. 1988 (BGBl. I S. 2353).

Für die Gasarten insgesamt wird in einer Übersicht (Tab. 3.2.1) die Bilanz entsprechend der Grundgliederung vorgelegt. Die Angaben sind zum Teil geschätzt, da nicht alle Daten monatlich erhoben werden.

Zu den Naturgasen zählen Erdgas, Erdölgas, Grubengas, Klärgas, Deponiegas und Biogas. Hergestellte Gase sind Flüssiggas, Raffineriegas, Stadtgas, Kokereigas, Hochofengas u. a..

Die Darstellungen über Aufkommen und Verwendung von Gasen (Tabellen 3.2.2 bis 3.2.6) beziehen sich jeweils auf bestimmte Berichtskreise, für die ein erweiterter Gliederungsaufbau gewählt wurde:

Erzeugung/Gewinnung  
+ Bezüge einschl. Einfuhr  
– Ausfuhr  
– Verbrauch innerhalb der Unternehmen  
+/- Bestandsveränderungen  
= Zur Abgabe im Inland verfügbar Abgabe nach Abnehmergruppen Leitungs- und Meßdifferenzen

Das Aufkommen und die Verwendung von Elektrizität werden in Tabelle 4.2 dargestellt. Die Berechnung der Inlandsversorgung erfolgt nach dem Grundsche-ma, wobei der Elektrizitätsverbrauch der Pumpspeicherwerke eine gesonderte Abzugsgröße ist.

In die vorliegenden Bilanzen für die einzelnen Energien bzw. Energieträger sind die Endverbraucher nicht einbezogen, da die Angaben über diesen Sektor nicht vollständig vorliegen. In zusätzlichen Tabellen werden jedoch der Energieverbrauch und die Elektrizitätserzeugung einzelner Wirtschaftszweige bzw. Verbrauchergruppen veröffentlicht. Hierbei wird eine Umrechnung der spezifischen Maßeinheiten in Joule vorgenommen.

Die Darstellungen über die einzelnen Energiearten werden abgerundet durch Tabellen mit Preisindizes und Meßzahlen (siehe Fachserie 17 Reihe 2, Reihe 7 und Reihe 8).

In **Tabelle 5** werden die Ergebnisse des Monatsberichtes in der **Energie- und Wasserversorgung** ausführlich nachgewiesen. Wie in den **anderen Bereichen** des Produzierenden Gewerbes erstreckt sich der **Monatsbericht** auf sämtliche Betriebe von Unternehmen der **Energie- und Wasserversorgung** mit 20 Beschäftigten und mehr **sowie auf Betriebe** der Energie- und Wasserversorgung mit 20 **Beschäftigten** und mehr von Unternehmen außerhalb des Produzierenden Gewerbes.

Die **Ergebnisse der Betriebe** werden nach der "Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993" gegliedert.

Die **Merkmale** sind dabei wie folgt definiert:

**Betrieb:** Örtliche Niederlassung (nicht Unternehmen) der Energie- und Wasserversorgung. In die Betriebsmeldung werden alle **Betriebsteile einbezogen**, die nicht zur Energie- und Wasserversorgung **gehören** (z. B. Verkehr, Häfen, Bäder usw.) sowie alle **Verwaltungs-, Reparatur-, Montage- und Hilfsbetriebe**, die mit dem Betrieb **örtlich verbunden** sind. Örtlich getrennte Hauptverwaltungen, **Reparatur-, Montage- und Hilfsbetriebe** von Unternehmen der Energie- und Wasserversorgung werden als **eigenständige Betriebe dieses Bereichs** erfaßt.

**Beschäftigte:** **Alle** am Monatsende im Betrieb tätigen Personen einschl. **tätiger Inhaber** und Mitinhaber sowie mithelfender Familienangehöriger (**auch unbezahlt** mithelfende Familienangehörige, sofern sie **mindestens ein Drittel** der üblichen Arbeitszeit im Betrieb tätig sind) **sowie Arbeitskräfte**, die von anderen Unternehmen gegen Entgelt zur **Arbeitsleistung** gemäß dem Arbeitnehmerüberlassungsgesetz **überlassen** wurden (Leiharbeitnehmer). Einbezogen werden u. a. auch **Erkrankte, Urlauber, Kurzarbeiter, Streikende** und von **Aussperrung Betroffene**, **Saison- und Aushilfsarbeitnehmer**. Nicht erfaßt werden **Arbeitskräfte**, die in keinem festen Lohn- bzw. Gehaltsverhältnis stehen und nur **regelmäßig zeitweise** bestimmte Arbeiten durchführen (z. B. **Schiffsführer, Kassierer, Pumpenwärter**). Zu den Arbeitern zählen auch die **gewerblichen Auszubildenden**, zu den Angestellten und Beamten auch die für **kaufmännische, technische und Verwaltungsberufe** Auszubildenden.

**Geleistete Arbeiterstunden:** Alle von den Arbeitern tatsächlich geleisteten (nicht die bezahlten) Stunden, einschl. **Über-, Nacht-, Sonntags- und Feiertagsstunden**.

**Lohn- und Gehaltssumme:** **Bruttosumme** (Bar- und Sachbezüge ohne jeden Abzug) ohne Pflichtanteile des Arbeitgebers zur Sozialversicherung; **Lohn- und Gehaltszuschläge** (einschl. Gratifikationen usw.) werden ebenfalls erfaßt. Nicht einbezogen werden dagegen **allgemeine soziale Aufwendungen** sowie **Vergütungen**, die als **Spesensersatz** anzusehen sind.

Bei der Darstellung nach fachlichen Betriebsteilen (Tab. 5.2) werden die **Ergebnisse kombinierter Betriebe**, d. h. Betriebe, die in **mehr als einem Wirtschaftszweig** tätig sind, den entsprechenden **fachlichen Betriebsteilen** zugerechnet.

## Mineralölsteuer

### Gesetzliche Grundlage

Steuerrechtliche Grundlage der Mineralölsteuer ist das Mineralölsteuergesetz - **MinÖStG** - in der Fassung des Verbrauchsteuer-Binnenmarktgesetzes vom 21. Dezember 1992 (BGBl. I S. 2150), geändert durch **Erstes Gesetz zur Umsetzung des Spar-, Konsolidierungs- und Wachstumsprogramms** vom 21. Dezember 1993

(BGBl. I S. 2353, 2365, 1994 I S. 72). Danach unterliegen im Steuergebiet die einzelnen Mineralölarten folgenden Steuersätzen:

- Benzin, unverbleit 980,- DM für 1 000 l,
- Benzin, verbleit 1 080,- DM für 1 000 l,
- mittelschwere Öle 980,- DM für 1 000 l,
- Gasöle (Dieselkraftstoff) 620,- DM für 1 000 l, Heizstoffe
- leichtes Heizöl 80,- DM für 1 000 l,
- schweres Heizöl zur Erzeugung von Wärme 30,- DM für 1 000 kg,
- schweres Heizöl zur Stromerzeugung 55,- DM für 1 000 kg,
- Erdgas und andere gasförmige Kohlenwasserstoffe, auch zur Gewinnung von Licht, 3,60 DM für 1 MWh und
- Flüssiggase, auch zur Gewinnung von Licht, 50,- DM für 1 000 kg.

Statistische Rechtsgrundlage für die Durchführung der Mineralölsteuerstatistik als Geschäftsstatistik durch das Statistische Bundesamt ist § 28 **MinÖStG**.

### Steuergegenstand

Mineralöl unterliegt im Steuergebiet der Mineralölsteuer. Mineralöle im Sinne des Gesetzes sind:

1. die Waren der Position 2706 der Kombinierten Nomenklatur,
2. die Waren der Unterpositionen 2707 10, 2707 30, 2707 50 und 2707 9911 der Kombinierten Nomenklatur,
3. die Waren der Unterpositionen 2707 9100 und 2707 9919 der Kombinierten Nomenklatur,
4. die Waren der Position 2709 der Kombinierten Nomenklatur,
5. die Waren der Position 2710 der Kombinierten Nomenklatur,
6. Erdgas, Flüssiggase und andere gasförmige Kohlenwasserstoffe aus den Positionen 27 11 und 29 01 der Kombinierten Nomenklatur,
7. Waren der Unterpositionen 2712 10, 2712 2000, 2712 9031 bis 2712 9090 und der Position 2715 der Kombinierten Nomenklatur,
8. Waren der Position 2901 10 und der Unterpositionen 2902 11, 2902 1990, 2902 20 bis 2902 44 der Kombinierten Nomenklatur,
9. die Waren der Unterpositionen 3403 1100 und 3403 19 der Kombinierten Nomenklatur,
10. die Waren der Position 3811 der Kombinierten Nomenklatur,
11. die Waren der Position 3817 der Kombinierten Nomenklatur,
12. Erzeugnisse anderer als der unter Nummern 1 bis 11 genannten Positionen und Unterpositionen der Kombinierten Nomenklatur, ganz oder teilweise aus Kohlenwasserstoffen, die zur Verwendung als Kraft- oder Heizstoff bestimmt sind, ausgenommen **Petrolkoks** der Pos. 2713 der Kombinierten Nomenklatur.

Kombinierte Nomenklatur in Sinne des Gesetzes ist die Warennomenklatur nach Artikel 1 der Verordnung (EWG) Nr.2658/87 des Rates vom 23. Juli 1987 (ABl. EG Nr. L 256 S. 1) in der Fassung des Anhangs zur Verordnung (EWG) Nr. 2587/91 der Kommission vom 26. Juli 1991 (ABl. EG Nr. L 259 S. 1) und die bis zum 19. Okt. 1992 zu seiner Durchführung erlassenen Rechtsvorschriften.

#### Hinweis zur Methodik der Statistik

Als Erhebungsunterlage für die Mineralölsteuerstatistik dienen die von der Zollverwaltung monatlich erstellten Nachweisungen über Mineralöle, für die die Steuer im jeweiligen Monat entstanden ist. Die Steuerschuld entsteht dadurch, daß Mineralöl aus dem Steuerlager (Mineralölherstellungsbetrieb oder Mineralöllager) entfernt wird, ohne daß sich ein weiteres Steueraussetzungsverfahren oder Zollverfahren nach § 14 Abs. 1 Nr. 2 MinöStG anschließt, oder daß es zur Verwendung innerhalb des Steuerlagers entnommen wird (Entnahme in den freien Verkehr).

Für Erdgas entsteht die Steuer dadurch, daß es aus dem Gasgewinnungsbetrieb oder dem Gaslager entfernt wird, ohne daß sich ein Versand in einen Gasgewinnungsbetrieb oder ein Gaslager oder ein Verbringen aus dem Steuergebiet anschließt, oder daß es zur Verwendung im Gasgewinnungsbetrieb oder Gaslager entnommen wird.

Die monatlichen Nachweisungen geben Aufschluß über die zum Verbrauch bestimmten Mengen und über die Steuerbeträge der nach § 2 Abs. 1 MinöStG versteuerten Mineralöle und der mit einem niedrigeren Steuersatz versteuerten steuerbegünstigten Mineralöle gem. § 3 Abs. 1 und 2 MinöStG.

Die Zahlen sind netto dargestellt, d.h. Steuererlasse, -erstattungen oder -vergütungen sind berücksichtigt.

Ab Berichtsheft Januar 1993 wird in Tabelle 6 auf den gesonderten Nachweis verschiedener (aktueller und älterer) Steuersätze bei gleichen Mineralölarten verzichtet.

TABELLENTEIL

DEUTSCHLAND  
1 FESTE BRENNSTOFFE  
1.1 BETRIEBE, BESCHAEFTIGUNG, UMSATZ UND PRODUKTIONSINDEX IM KOHLENBERGBAU

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	EINHEIT	1996		1997	
		DURCHSCHNITT	FEBRUAR	JANUAR	FEBRUAR
STEINKOHLENERGBAU UND -BRIKETTERSTELLUNG					
BETRIEBE	ANZAHL	58	58	57	57
BESCHAEFTIGTE 1)	ANZAHL	87 577	90 515	83 310	82 906
ARBEITER	ANZAHL	87 922	70 456	64 689	64 344
ANGESTELLTE	ANZAHL	19 655	20 059	18 621	18 562
GELEISTETE ARBEITERSTUNDEN	1 000 STD.	7 221	7 756	7 630	6 795
BRUTTOLOHN- UND -GEHALTSUMME	1 000 DM	469 502	432 960	438 694	397 681
BRUTTOLOHNSUMME	1 000 DM	317 404	287 523	301 391	259 113
BRUTTOGEHALTSUMME	1 000 DM	152 098	145 437	137 303	138 568
UMSATZ	1 000 DM	525 011	536 698	534 429	531 436
INLANDSUMSATZ	1 000 DM	510 156	521 580	514 974	522 889
AUSLANDSUMSATZ	1 000 DM	14 855	15 118	19 455	8 547
INDEX DER NETTOPRODUKTION	1991 = 100	71.9	75.4	75.5	69.8
BRAUNKOHLENERGBAU UND -BRIKETTERSTELLUNG					
BETRIEBE	ANZAHL	30	30	30	30
BESCHAEFTIGTE 1)	ANZAHL	33 351	34 687	30 781	30 561
ARBEITER	ANZAHL	21 915	23 066	19 892	19 689
ANGESTELLTE	ANZAHL	11 436	11 621	10 889	10 892
GELEISTETE ARBEITERSTUNDEN	1 000 STD.	2 777	3 053	2 778	2 361
BRUTTOLOHN- UND -GEHALTSUMME	1 000 DM	186 497	163 178	151 117	148 881
BRUTTOLOHNSUMME	1 000 DM	108 531	95 848	85 970	84 361
BRUTTOGEHALTSUMME	1 000 DM	77 967	67 330	65 147	64 520
UMSATZ	1 000 DM	575 773	665 615	586 561	498 007
INLANDSUMSATZ	1 000 DM	-	661 686	581 215	493 959
AUSLANDSUMSATZ	1 000 DM	-	3 929	5 346	4 048
INDEX DER NETTOPRODUKTION	1991 = 100	54.4	60.7	59.1	47.7

1) EINSCHL. TAETIGER INHABER UND MITINHABER SOWIE UNBEZAHLT MITHELFENDER FAMILIENANGEHOERIGER.

D E U T S C H L A N D  
1 FESTE BRENNSTOFFE  
1.2 AUFKOMMEN UND VERWENDUNG VON KOHLEN

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	1996		1997		VERÄNDERUNG FEBRUAR 1997 GEGEN FEBRUAR 1996	KUMULIERT		VERÄNDERUNG GEGEN VORJAHR
	FEBRUAR		FEBRUAR			FEBRUAR 1996 BIS FEBRUAR 1996	FEBRUAR 1997 BIS FEBRUAR 1997	
	t	%	t	%		t	%	
<b>STEINKOHLLEN</b>								
FOERDERUNG	4 255 258		3 874 327		-9.0	8 709 906	8 117 640	-6.8
EINSATZ IN								
ZECHENKOKEREIEN	455 123		449 968		-1.1	967 026	939 735	-2.8
BRIKETTFABRIKEN	32 808		34 698		5.8	70 239	75 368	7.3
ZECHENKRAFTWERKEN	-		-		-	-	-	-
ZECHENSELBSTVERBRAUCH UND DEPUTATE	15 166		9 483		-37.5	30 184	26 103	-13.5
BESTANDSVERÄNDERUNG 1)	207 364		500 960		X	-25 500	1 259 327	X
EINFUHR	791 695		1 424 585		79.9	1 904 293	2 237 283	17.5
AUSFUHR	79 368		23 776		-70.0	150 754	122 557	-18.7
INLANDSVERSORGUNG	4 671 852		5 281 947		13.1	9 370 495	10 450 488	11.5
<b>STEINKOHLLENBRIKETTS</b>								
HERSTELLUNG	26 365		33 935		28.7	63 172	73 732	16.7
EINSATZ, SELBSTVERBRAUCH UND DEPUTATE	14 500		8 778		-39.5	29 837	24 019	-19.5
BESTANDSVERÄNDERUNG 1)	9 257		-1 385		X	5 522	6 415	X
EINFUHR	2 658		7 761		192.0	13 737	8 919	-35.1
AUSFUHR	13 842		6 614		-52.2	19 910	22 563	13.3
INLANDSVERSORGUNG	9 939		24 918		150.7	32 684	42 484	30.0
<b>STEINKOHLLENKOKS</b>								
HERSTELLUNG	833 022		832 598		-0.1	1 742 826	1 717 230	-1.5
EINSATZ, SELBSTVERBRAUCH UND DEPUTATE	68 380		59 738		-12.6	138 596	139 186	0.4
BESTANDSVERÄNDERUNG 1)	37 468		59 307		X	61 008	126 181	X
EINFUHR	340 889		132 859		-61.0	568 124	385 329	-32.2
AUSFUHR	12 746		7 307		-42.7	33 332	26 281	-21.2
INLANDSVERSORGUNG	1 130 253		957 719		-15.3	2 200 030	2 063 273	-6.2
<b>BRAUNKOHLLEN</b>								
FOERDERUNG	17 410 822		14 093 183		-19.1	35 667 613	31 343 661	-12.1
EINSATZ	2 572 283		1 650 384		-35.8	5 180 116	3 774 569	-27.1
DAVON								
IN BRIKETTFABRIKEN	1 125 296		597 587		-46.9	2 194 594	1 589 955	-27.6
IN KOKEREIEN	50 398		41 085		-18.5	81 680	87 940	7.7
FUER STAUB-, TROCKEN- UND WIRBELSCHICHTKOHLE	540 267		464 079		-14.1	1 072 039	912 534	-14.9
IN EIGENEN KRAFTWERKEN	659 733		382 246		-42.1	1 418 642	807 218	-43.1
FUER SONSTIGES	196 589		165 387		-15.9	413 167	376 922	-8.8
SELBSTVERBRAUCH UND DEPUTATE	4 768		3 085		-35.1	8 928	7 720	-13.5
EINFUHR	25 106		7 907		-68.5	40 654	13 184	-67.6
AUSFUHR	2		1		-35.0	51 158	33 867	-33.8
INLANDSVERSORGUNG	14 858 875		12 447 610		-16.2	30 468 065	27 540 689	-9.6
<b>BRAUNKOHLLENBRIKETTS</b>								
HERSTELLUNG	495 788		272 625		-45.0	957 357	712 436	-25.6
SELBSTVERBRAUCH UND DEPUTATE	12 132		6 793		-44.0	24 762	17 287	-30.2
BESTANDSVERÄNDERUNG 1)	-10 281		-6 225		X	-3 626	-12 419	X
EINFUHR	24 657		59 914		143.0	72 265	128 618	78.0
AUSFUHR	2 990		3 049		2.0	53 577	34 265	-36.0
INLANDSVERSORGUNG	495 042		316 472		-36.1	947 657	777 083	-18.0
<b>BRAUNKOHLLENKOKS</b>								
HERSTELLUNG	15 266		12 450		-18.4	24 812	27 094	9.2
SELBSTVERBRAUCH UND DEPUTATE	-		31		-	32	124	287.5
BESTANDSVERÄNDERUNG 1)	-1 383		2 565		X	2 303	3 172	X
EINFUHR	1 671		1 228		-26.5	3 338	2 798	-16.2
AUSFUHR	1 290		599		-53.6	2 841	2 316	-18.5
INLANDSVERSORGUNG	14 265		15 614		9.5	27 580	30 624	11.0
<b>STAUB-, TROCKEN- UND WIRBELSCHICHTKOHLEN</b>								
HERSTELLUNG	215 791		191 174		-11.4	427 054	373 656	-12.5
SELBSTVERBRAUCH UND DEPUTATE	48 085		10 495		-78.2	88 862	12 225	-86.2
INLANDSVERSORGUNG	167 706		180 679		7.7	338 192	361 431	6.9
<b>OESTERREICHISCHE UND TSCHECHISCHE HARTBRAUNKOHLLEN</b>								
EINFUHR	189 851		181 200		-4.6	369 625	338 001	-8.6
INLANDSVERSORGUNG	189 851		181 200		-4.6	369 625	338 001	-8.6
<b>NACHRICHTLICH: BRAUNKOHLLEN IM FRUEHEREN BUNDESGBIET</b>								
FOERDERUNG	8 764 796		8 342 244		-4.8	18 210 340	17 925 056	-1.6
EINSATZ	1 000 356		888 689		-11.2	2 030 693	1 936 437	-4.6
DAVON								
IN BRIKETTFABRIKEN	377 811		270 008		-28.5	798 593	693 503	-13.2
IN KOKEREIEN	50 398		41 085		-18.5	81 680	87 940	7.7
FUER STAUB-, TROCKEN- UND WIRBELSCHICHTKOHLE	394 972		405 470		2.7	783 233	772 743	-1.3
IN EIGENEN KRAFTWERKEN	139 290		137 978		-0.9	294 074	307 494	4.6
FUER SONSTIGES	37 885		34 148		-9.9	73 113	74 757	2.2
SELBSTVERBRAUCH UND DEPUTATE	437		412		-5.7	801	1 041	30.0
<b>NACHRICHTLICH: BRAUNKOHLLEN IN DEN NEUEN LAENDERN UND BERLIN-OST</b>								
FOERDERUNG	8 646 026		6 750 939		-33.5	17 467 273	13 418 805	-23.1
EINSATZ	1 571 927		761 695		-51.5	3 149 423	1 838 132	-41.6
SELBSTVERBRAUCH UND DEPUTATE	4 331		2 683		-38.1	8 127	6 679	-17.8

1) OHNE VORZEICHEN = BESTANDSMINDERUNG, - = BESTANDSERHOEHUNG.

DEUTSCHLAND

1 FESTE BRENNSTOFFE

1.3 VERBRAUCH VON KOHLEN NACH AUSGEWAHLTEN WIRTSCHAFTSZWEIGEN

WZ- NR. 1)	WIRTSCHAFTSZWEIG	1995		1996		VERÄNDERUNG 4.VJ 1996 GEGEN 4.VJ 1995	KUMULIERT		
		4.VJ		4.VJ			1.VJ 1995 BIS 4.VJ 1995	1.VJ 1996 BIS 4.VJ 1996	VERÄNDERUNG GEGEN VORJAHR
		t		t			%	t	%
<b>STEINKOHLEN, STEINKOHLENBRIKETS</b>									
	BERGBAU UND VERARBEITENDES GEWERBE 2) DARUNTER:	1 852 625	1 998 217	7.9	7 393 217	7 222 146	-2.3		
14	GEW. V. STEINEN U. ERDEN, SONST. BERGBAU	3 854	3 660	0.2	14 102	19 478	38.1		
15	ERNAHRUNGSGEWERBE	108 623	114 484	5.4	188 434	196 741	4.4		
17	TEXTILGEWERBE	23 766	22 964	-3.4	88 077	86 038	-2.3		
21	PAPIERGEWERBE	231 176	200 534	-13.3	980 675	888 441	-9.4		
21.1	H.V. HOLZSTOFF, ZELL-, PAPIER, KARTON, PAPPE	223 506	198 850	-11.0	941 466	860 160	-8.6		
24	CHEMISCHE INDUSTRIE	537 664	634 399	18.0	2 107 330	2 365 394	12.2		
24.1	H.V. CHEMISCHEN GRUND- STOFFEN	487 566	587 808	20.6	1 877 159	2 166 871	15.4		
26	GLASGEWERBE, KERAMIK, VER- ARB. V. STEINEN U. ERDEN	446 899	467 300	4.6	1 851 068	1 769 379	-4.4		
26.5	H.V. ZEMENT, KALK UND GEBRANNTEM GIPS	439 381	460 203	4.7	1 823 122	1 737 932	-4.7		
26.51	HERSTELLUNG V. ZEMENT	417 579	438 156	4.9	1 738 049	1 658 086	-4.6		
27	METALLERZEUGUNG UND -BEARBEITUNG 3)	475 348	520 500	9.5	2 023 173	1 779 866	-12.0		
27.10	ERZEUGUNG V. ROHEISEN, STAHL, FERROLEG. (EGKS)	464 993	514 620	10.7	1 975 439	1 754 837	-11.2		
27.4	ERZ. U. BEARB. NE-METALL	9 102	5 301	-41.8	43 107	21 709	-49.6		
29	MASCHINENBAU	2 350	1 139	-51.5	12 075	2 957	-75.5		
34	H.V. KRAFTWAGEN UND KRAFTWAGENTEILEN	8 656	16 967	96.0	45 842	65 826	43.6		
<b>STEINKOHLKOKS</b>									
	BERGBAU UND VERARBEITENDES GEWERBE 2) DARUNTER:	3 391 829	3 791 053	11.8	14 243 363	13 448 653	-5.6		
14	GEW. V. STEINEN U. ERDEN, SONST. BERGBAU	19 063	14 921	-21.7	98 118	47 659	-51.4		
15	ERNAHRUNGSGEWERBE	46 423	41 925	-9.7	56 791	56 489	-0.5		
24	CHEMISCHE INDUSTRIE	66 013	65 069	-1.4	287 710	274 755	-4.5		
24.1	H.V. CHEMISCHEN GRUND- STOFFEN	65 308	64 274	-1.6	285 878	272 434	-4.7		
26	GLASGEWERBE, KERAMIK, VER- ARB. V. STEINEN U. ERDEN	80 692	83 365	3.3	355 263	301 699	-15.1		
26.5	H.V. ZEMENT, KALK UND GEBRANNTEM GIPS	65 888	68 241	3.6	295 944	246 585	-16.7		
26.51	HERSTELLUNG V. ZEMENT	47 306	45 364	-4.1	203 886	165 667	-18.7		
27	METALLERZEUGUNG UND -BEARBEITUNG 3)	3 144 957	3 554 753	13.0	13 251 756	12 644 403	-4.6		
27.10	ERZEUGUNG V. ROHEISEN, STAHL, FERROLEG. (EGKS)	3 024 891	3 445 189	13.9	12 681 694	12 199 045	-3.8		
27.2	HERSTELLUNG V. ROHEISEN	13 783	5 907	-57.1	146 564	27 057	-81.5		
27.4	ERZ. U. BEARB. NE-METALL	44 847	34 667	-22.7	170 741	142 926	-16.3		
27.5	GIESSEREIINDUSTRIE	61 330	68 897	12.3	252 325	275 015	9.0		
28	H.V. METALLERZEUGNISSEN	6 302	4 918	-22.0	22 872	20 879	-8.7		
29	MASCHINENBAU	8 191	5 997	-26.8	34 209	26 838	-21.5		
31	H.V. GERAETEN DER ELEK- TRIZITAETSERZ., -VERTEIL.	2 421	5 709	135.8	62 658	19 646	-68.6		
34	H.V. KRAFTWAGEN UND KRAFTWAGENTEILEN	3 350	4 990	49.0	20 748	19 313	-6.9		

FUSSNOTEN SIEHE S.11.

DEUTSCHLAND

1 FESTE BRENNSTOFFE

1.3 VERBRAUCH VON KOHLEN NACH AUSGEWAHLTEN WIRTSCHAFTSZWEIGEN

WZ-NR. 1)	WIRTSCHAFTSZWEIG	1995		1996		KUMULIERT	
		4.VJ		4.VJ		VERAENDERUNG GEGEN VORJAHR	
		t	%	t	%	t	%
ROHBRAUNKOHLEN							
1010	ELEKTRIZITAETS- VERSORGUNG 4)	38 297 918	40 584 345	6.0	149 714 290	157 980 895	5.5
	BERGBAU UND VERARBEITENDES GEWERBE 2)	753 223	540 854	-28.2	2 705 248	2 129 412	-21.3
14	DARUNTER: GEW. V. STEINEN U.ERDEN, SONST. BERGBAU	2 904	288	-90.1	11 163	4 596	-58.8
15	ERNAHRUNGSGEWERBE	168 381	151 079	-10.3	271 980	291 536	7.2
17	TEXTILGEWERBE	11 853	2 792	-76.4	58 527	17 788	-69.6
21	PAPIERGEWERBE	5 072	8 512	67.8	17 146	24 889	45.2
24	CHEMISCHE INDUSTRIE	474 169	212 642	-55.2	2 015 829	1 175 199	-41.7
24.1	H.V. CHEMISCHEN GRUND- STOFFEN	468 427	204 877	-56.3	1 977 990	1 150 659	-41.8
26	GLASGEWERBE, KERAMIK, VER- ARB. V. STEINEN U. ERDEN	42 420	17 291	-59.2	111 135	84 786	-23.7
29	MASCHINENBAU	26 910	21 613	-19.7	86 978	82 596	-5.0
34	H.V. KRAFTWAGEN UND KRAFTWAGENTEILEN	6 017	21	-99.7	49 265	12 118	-75.4
36	H.V. MOEBELN, SCHMUCK, MUSIKINSTR. U. SONST.	818	53	-93.5	3 248	2 079	-36.0
BRAUNKOHLENBRIKETTS UND -KOKS							
	BERGBAU UND VERARBEITENDES GEWERBE 2)	768 898	780 462	1.5	2 865 849	2 726 969	-4.8
14	DARUNTER: GEW. V. STEINEN U.ERDEN, SONST. BERGBAU	6 437	4 893	-24.0	23 077	15 351	-33.5
15	ERNAHRUNGSGEWERBE	117 333	105 347	-10.2	216 606	209 124	-3.5
17	TEXTILGEWERBE	850	429	-49.5	14 142	2 211	-84.4
21	PAPIERGEWERBE	68 870	55 489	-19.4	298 359	247 064	-17.2
21.1	H.V. HOLZSTOFF, ZELL-, PAPIER, KARTON, PAPPE	68 817	55 486	-19.4	297 698	246 985	-17.0
24	CHEMISCHE INDUSTRIE	55 320	81 004	46.4	179 979	255 774	42.1
24.1	H.V. CHEMISCHEN GRUND- STOFFEN	27 122	50 952	87.9	95 474	172 954	81.2
25	HERSTELLUNG VON GUMMI- U.	4 194	2 963	-29.4	13 823	9 154	-33.8
26	GLASGEWERBE, KERAMIK, VER- ARB. V. STEINEN U. ERDEN	452 452	494 485	9.3	1 904 446	1 800 762	-5.4
26.5	H.V. ZEMENT, KALK UND GEBRANNTEM GIPS	418 315	470 420	12.5	1 781 158	1 702 278	-4.4
26.51	HERSTELLUNG V. ZEMENT	333 403	377 447	13.2	1 414 566	1 342 826	-5.1
27	METALLERZEUGUNG UND -BEARBEITUNG 3)	28 995	24 662	-14.9	93 785	104 581	11.5
27.4	ERZEUGUNG U. ERSTE BE- ARBEITUNG V. NE-METALL	24 680	21 363	-13.4	75 146	91 232	21.4
28	H.V. METALLERZEUGNISSEN	809	334	-58.7	3 272	1 469	-55.1
29	MASCHINENBAU	2 912	852	-70.7	8 581	4 827	-43.7
31	H.V. GERAETEN DER ELEK- TRIZITAETSERZ., -VERTEIL.	1 115	1 014	-9.1	3 920	4 077	4.0
34	H.V. KRAFTWAGEN UND KRAFTWAGENTEILEN	22 203	5 051	-77.9	63 512	47 922	-24.5
36	H.V. MOEBELN, SCHMUCK, MUSIKINSTR. U. SONST.	983	445	-54.7	4 037	2 858	-29.2

1) KLASSIFIKATION DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1993.

2) OHNE STEINKOHLENBERGBAU UND -BRIKETTERHERSTELLUNG, KOKEREI SOWIE BRAUNKOHLENBERGBAU UND -BRIKETTERHERSTELLUNG (SIEHE TAB. 1.2).

3) OHNE EINSATZKOHLEN FUER BRIKETT- UND KOKSHERSTELLUNG.

4) LIEFERUNGEN DES BERGBAUS AN KRAFTWERKE DER ELEKTRIZITAETSVERSORGUNGSUNTERNEHMEN.

D E U T S C H L A N D  
1 FESTE BRENNSTOFFE  
1.4 EINFUHR VON KOHLEN NACH URSPRUNGSLAENDERN

URSPRUNGSLAND	1997			1997		
	JANUAR	FEBRUAR	JAN - FEB	JANUAR	FEBRUAR	JAN - FEB
	t			1 000 DM		
<b>STEINKOHLN</b>						
<b>INSGESAMT</b>	812 698	1 424 585	2 237 283	64 872	104 692	169 564
<b>EUROPA</b>	293 846	321 772	615 618	22 866	23 885	46 751
<b>LAENDER DER EG</b>	18 195	56 406	74 601	2 231	3 960	6 191
FRANKREICH	5 216	4 420	9 635	1 182	1 107	2 289
BELGIEN/LUXEMBURG	7 063	44 668	51 730	361	2 026	2 387
NIEDERLANDE	5 366	1 041	6 407	526	128	654
GROSSBRITANNIEN	303	6 277	6 581	70	699	769
<b>UEBRIGE LAENDER EUROPAS</b>	275 650	265 366	541 016	20 635	19 925	40 560
RUSSLAND	3 689	14 778	18 467	279	1 181	1 460
POLEN	186 749	173 738	360 487	12 940	12 510	25 450
TSCHECHISCHE REPUBLIK	84 182	76 850	161 032	6 823	6 234	13 057
<b>AUSSEREUROPAEISCHE LAENDER</b>	518 853	1 102 813	1 621 666	42 006	80 807	122 813
SUEDAFRIKA	143 641	693 224	836 865	9 606	48 135	57 741
VEREINIGTE STAATEN	83 239	28 600	111 839	8 976	3 053	12 029
KANADA	-	-	-	-	-	-
AUSTRALIEN	36 558	46 057	82 615	3 851	4 956	8 807
<b>STEINKOHLNKKOKS</b>						
<b>INSGESAMT</b>	252 470	132 859	385 329	36 939	18 614	55 553
<b>EUROPA</b>	147 794	60 014	207 808	22 522	9 414	31 936
<b>LAENDER DER EG</b>	18 193	6 882	25 075	2 877	1 521	4 398
FRANKREICH	5 534	2 643	8 177	1 207	652	1 859
BELGIEN/LUXEMBURG	1 315	1 863	3 178	383	446	828
NIEDERLANDE	-	2 329	2 329	-	408	408
GROSSBRITANNIEN	11 344	47	11 391	1 287	16	1 303
<b>UEBRIGE LAENDER EUROPAS</b>	129 601	53 133	182 734	19 645	7 893	27 538
POLEN	103 238	18 213	121 451	15 866	2 830	18 696
<b>AUSSEREUROPAEISCHE LAENDER</b>	104 676	72 844	177 521	14 417	9 200	23 617
CHINA	74 336	24 101	98 436	11 533	4 255	15 788
<b>BRAUNKOHLN</b>						
<b>INSGESAMT</b>	5 277	7 907	13 184	175	285	460
<b>BRAUNKOHLNBRICKETS</b>						
<b>INSGESAMT</b>	68 704	59 914	128 618	7 793	5 935	13 728
TSCHECHISCHE REPUBLIK	29 423	50 747	80 170	2 767	4 761	7 528
<b>BRAUNKOHLNKKOKS</b>						
<b>INSGESAMT</b>	1 571	1 228	2 798	509	404	913
<b>HARTBRAUNKOHLN</b>						
<b>INSGESAMT</b>	156 800	181 200	338 001	5 811	6 694	12 505
OESTERREICH	-	-	-	-	-	-
TSCHECHISCHE REPUBLIK	156 800	181 200	338 001	5 811	6 694	12 505

D E U T S C H L A N D  
1 FESTE BRENNSTOFFE  
1.5 AUSFUHR VON KOHLEN NACH BESTIMMUNGSLAENDERN

BESTIMMUNGSLAND	1997			1997		
	JANUAR	FEBRUAR	JAN - FEB	JANUAR	FEBRUAR	JAN - FEB
	t			1 000 DM		
STEINKOHLLEN						
INSGESAMT	98 781	23 776	122 557	21 873	6 261	28 134
EUROPA	98 776	23 449	122 225	21 863	5 960	27 823
LAENDER DER EG	94 243	22 655	116 899	20 815	5 695	26 510
FRANKREICH	19 807	5 508	25 316	6 252	1 672	7 924
BELGIEN/LUXEMBURG	51 392	5 511	56 903	8 869	1 742	10 611
NIEDERLANDE	1 461	102	1 563	534	43	577
GROSSBRITANNIEN	16 675	6 187	22 861	4 388	1 426	5 814
UEBRIGE LAENDER EUROPAS	4 533	794	5 326	1 048	265	1 313
NORWEGEN	2 999	-	2 999	512	-	512
SCHWEIZ	-	-	-	-	-	-
AUSSEREUROPAEISCHE LAENDER	5	327	332	10	301	311
STEINKOHLLENBRIKETT						
INSGESAMT	15 949	6 614	22 563	5 308	2 168	7 476
EUROPA	15 949	6 614	22 563	5 308	2 168	7 476
LAENDER DER EG	15 579	6 550	22 129	5 157	2 141	7 298
FRANKREICH	8 761	2 829	11 589	2 936	947	3 883
BELGIEN/LUXEMBURG	405	45	449	138	17	155
GROSSBRITANNIEN	6 104	3 517	9 621	1 961	1 112	3 073
OESTERREICH	152	115	267	64	48	112
UEBRIGE LAENDER EUROPAS	370	64	434	151	27	178
SCHWEIZ	-	-	-	-	-	-
STEINKOHLLENKOKS						
INSGESAMT	18 974	7 307	26 281	5 101	2 084	7 185
EUROPA	18 153	7 249	25 402	4 529	2 047	6 576
LAENDER DER EG	13 516	5 326	18 842	3 415	1 527	4 942
FRANKREICH	623	218	842	165	59	224
BELGIEN/LUXEMBURG	2 151	2 032	4 183	595	559	1 154
NIEDERLANDE	7 787	-	7 787	1 677	-	1 677
OESTERREICH	1 825	1 773	3 598	536	401	937
UEBRIGE LAENDER EUROPAS	4 637	1 924	6 561	1 114	520	1 634
NORWEGEN	3 358	1 107	4 465	620	213	833
SCHWEIZ	-	-	-	-	-	-
AUSSEREUROPAEISCHE LAENDER	822	57	879	572	37	609
BRAUNKOHLLEN						
INSGESAMT	33 866	1	33 867	2 565	4	2 569
EUROPA	33 866	1	33 867	2 565	4	2 569
LAENDER DER EG	33 866	1	33 867	2 565	2	2 567
FRANKREICH	4 833	-	4 833	467	-	467
BELGIEN/LUXEMBURG	27 502	-	27 502	1 893	-	1 893
UEBRIGE LAENDER EUROPAS	-	1	1	-	2	2
BRAUNKOHLLENBRIKETT						
INSGESAMT	31 216	3 049	34 265	6 417	701	7 118
EUROPA	31 216	3 049	34 265	6 417	701	7 118
LAENDER DER EG	29 336	2 005	31 341	6 104	564	6 668
FRANKREICH	5 588	77	5 665	1 484	24	1 508
BELGIEN/LUXEMBURG	2 701	150	2 851	577	40	617
ITALIEN	2 141	24	2 164	606	9	615
OESTERREICH	13 584	1 755	15 339	2 770	491	3 261
UEBRIGE LAENDER EUROPAS	1 880	1 044	2 924	313	137	450
SCHWEIZ	-	-	-	-	-	-
BRAUNKOHLLENKOKS						
INSGESAMT	1 717	599	2 316	674	348	1 022
EUROPA	1 691	599	2 290	667	348	1 015
LAENDER DER EG	1 638	451	2 089	648	279	927
BELGIEN/LUXEMBURG	142	16	158	49	4	53
ITALIEN	111	-	111	41	-	41
UEBRIGE LAENDER EUROPAS	53	148	201	19	69	88

D E U T S C H L A N D  
1 FESTE BRENNSTOFFE  
1.6 PREISINDIZES UND MESSZAHLEN

ERZEUGNIS	1996		1997	
	DURCHSCHNITT	FEBRUAR	JANUAR	FEBRUAR
INDEX DER ERZEUGERPREISE GEWERBLICHER PRODUKTE *) 1991 = 100				
STEINKOHLN UND STEINKOHLNBRIKETTS	-	-	-	-
RUHRKOKS (HOCHOFENKOKS 4)	-	-	-	-
BRAUNKOHLN, BRAUNKOHLNBRIKETTS	101.7	101.8	101.8	101.8
DAR. BRAUNKOHLNBRIKETTS	114.1	115.3	115.3	115.3
INDEX DER EINFUHRPREISE 1991 = 100				
STEINKOHLN UND BRAUNKOHLN DARUNTER:	84.8	85.3	86.1	86.2
STEINKOHLN	87.6	87.9	89.1	89.3
AUS INDUSTRIALIS. WESTL. LAENDERN (OHNE EU-LAENDER)	90.1	89.7	93.4	94.4
AUS MITTEL- U. OSTERUPA. LAENDERN U. STAATSHANDELSLAENDERN IN ASIEN	76.0	77.5	75.3	74.3
STEINKOHLNKOKS	91.3	92.3	88.4	88.4
INDEX DER AUSFUHRPREISE 1991 = 100				
STEINKOHLN, STEINKOHLNBRIKETTS (EINSCHL. STEINKOHLNKOKS)	97.6	98.0	98.4	98.0
STEINKOHLN, STEINKOHLNBRIKETTS	97.0	99.7	99.7	99.7
DARUNTER: STEINKOHLN	98.3	100.1	100.1	100.1
STEINKOHLNKOKS	98.3	95.7	96.7	95.7
PREISINDIZES FUER DIE LEBENSHALTUNG ALLER PRIVATEN HAUSHALTE *) 1991 = 100				
FESTE BRENNSTOFFE	111.3	111.1	112.8	113.1
DAR. STEINKOHLN (OHNE KOKS)	110.2	110.3	111.8	111.8
VERBRAUCHERPREISE (MESSZAHLEN) *) 100 kg 1991 = 100				
STEINKOHLNBRIKETTS, INLAENDISCHER HERKUNFT, BEI ABNAHME VON ETWA 1 000 kg, FREI KELLER	110.2	110.3	111.8	111.8
BRAUNKOHLNBRIKETTS, BEI ABNAHME VON ETWA 1 000 kg, FREI KELLER	118.3	118.1	120.9	121.1
ZECHENBRECHKOKS 3, INLAENDISCHER HERKUNFT, BEI ABNAHME VON ETWA 3 000 kg, FREI KELLER	106.4	-	-	-
50 kg				
BRENNHOLZ, OFENFERTIG, FREI KELLER	108.4	107.9	108.9	109.5

\*) FRUEHERES BUNDESGBIET

D E U T S C H L A N D  
2 FLUESSIGE BRENN- UND TREIBSTOFFE  
2.1 BETRIEBE, BESCHAEFTIGUNG, UMSATZ UND PRODUKTIONSINDEX  
IN DER MINERALOELVERARBEITUNG

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	EINHEIT	1996		1997	
		DURCHSCHNITT	FEBRUAR	JANUAR	FEBRUAR
MINERALOELVERARBEITUNG					
BETRIEBE	ANZAHL	72	73	66	66
BESCHAEFTIGTE 1)	ANZAHL	21 246	21 514	20 280	20 258
ARBEITER	ANZAHL	9 018	9 149	8 565	8 531
ANGESTELLTE	ANZAHL	12 228	12 365	11 715	11 727
GELEISTETE ARBEITERSTUNDEN	1 000 STD.	1 246	1 304	1 227	1 159
BRUTTOLOHN- UND -GEHALTSUMME	1 000 DM	144 891	131 515	135 025	131 906
BRUTTOLOHNSUMME	1 000 DM	48 917	44 197	46 260	44 725
BRUTTOGEHALTSUMME	1 000 DM	95 975	87 318	88 765	87 181
UMSATZ	1 000 DM	9 869 387	8 556 127	10 650 312	9 508 898
INLANDSUMSATZ	1 000 DM	9 615 341	8 322 447	10 367 021	9 251 781
AUSLANDSUMSATZ	1 000 DM	254 045	233 680	283 291	257 117
INDEX DER NETTOPRODUKTION	1991 = 100	106.9	103.0	102.9	95.9

D E U T S C H L A N D  
2.2 GEWINNUNG VON ERDOEL (ROH) IM INLAND NACH GEWINNUNGSGBIETEN

GEWINNUNGSGBIET	1996	1997	VERAENDERUNG FEBRUAR 1997 GEGEN FEBRUAR 1996	KUMULIERT		VERAENDERUNG GEGEN VORJAHR
	FEBRUAR	FEBRUAR		JANUAR 1996 BIS FEBRUAR 1996	JANUAR 1997 BIS FEBRUAR 1997	
	t	t		%	%	
ZW. ODER/NEISSE U. ELBE	2 631	1 610	-63.4	5 832	3 340	-74.6
NOERDLICH DER ELBE	19 542	46 844	58.3	52 190	80 451	35.1
ZWISCHEN ELBE UND WESER	33 609	31 371	-7.1	69 055	63 689	-8.4
ZWISCHEN WESER UND EMS	41 816	40 705	-2.7	87 717	85 080	-3.1
EMSMUENDUNG	123	64	-92.2	220	155	-41.9
WESTLICH DER EMS	83 953	75 392	-11.4	175 073	160 920	-8.8
THUERINGER BECKEN	-	-	-	-	-	-
OBERRHEINTAL	11 073	11 726	5.6	24 470	25 100	2.5
ALPENVORLAND	4 652	4 126	-12.7	9 767	8 991	-8.6
BUNDESGBIET	197 399	211 838	6.8	424 324	427 726	0.8

1) EINSCHL. TAETIGER INHABER UND MITINHABER SOWIE UNBEZAHLT MITHELFENDER FAMILIENANGEHOERIGER.

D E U T S C H L A N D  
2 FLUESSIGE BRENN- UND TREIBSTOFFE  
2.3 AUFKOMMEN UND VERWENDUNG VON MOTORENBENZIN, DIESELKRAFTSTOFF UND HEIZOEL

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	1996		1997		VERAENDERUNG FEBRUAR 1997 GEGEN FEBRUAR 1996	KUMULIERT		VERAENDERUNG GEGEN VORJAHR
	JANUAR	FEBRUAR	FEBRUAR 1996 BIS FEBRUAR 1996	FEBRUAR 1997 BIS FEBRUAR 1997				
	t		%	t		%		
<b>MOTORENBENZIN</b>								
ERZEUGUNG 1)	1 907 619	1 964 979	3.0	3 967 274	3 937 153	-0.8		
EIGENVERBRAUCH	-	-	X	-	-	X		
BESTANDSVERAENDERUNG 2)	-13 943	-221 965	X	-177 270	-236 868	X		
UMWIDMUNGEN	17 855	-25 323	-241.8	19 777	-26 115	-232.0		
LIEFERUNGEN AN GROSSBUNKER 3)	-	-	-	-	-	-		
EINFUHR 4)	406 038	492 671	21.3	1 176 501	796 491	-32.3		
AUSFUHR 4)	155 978	138 877	-11.0	346 464	375 384	8.3		
INLANDSVERSORGUNG	2 161 591	2 071 485	-4.2	4 639 818	4 095 276	-11.7		
<b>DIESELKRAFTSTOFF 5)</b>								
ERZEUGUNG 1)	1 429 725	1 690 603	18.2	2 887 544	3 121 178	8.1		
EIGENVERBRAUCH	131	1 229	X	192	2 428	X		
BESTANDSVERAENDERUNG 2)	208 448	-108 871	X	198 843	-60 743	X		
UMWIDMUNGEN	43 817	120 706	175.5	173 130	353 641	104.3		
LIEFERUNGEN AN GROSSBUNKER 3)	48 790	45 154	-7.5	100 540	96 844	-3.7		
<b>HEIZOEL, LEICHT 5)</b>								
ERZEUGUNG 1)	2 356 279	1 819 801	-22.8	4 705 475	4 221 615	-10.3		
EIGENVERBRAUCH	7 729	2 601	X	14 459	10 549	X		
BESTANDSVERAENDERUNG 2)	-53 163	-308 546	X	192 248	-330 543	X		
UMWIDMUNGEN	-6 864	-64 830	844.5	-92 180	-243 197	163.8		
LIEFERUNGEN AN GROSSBUNKER 3)	-	-	-	-	-	-		
<b>HEIZOEL, SCHWER</b>								
ERZEUGUNG 1)	1 035 225	875 725	-15.4	2 088 848	1 994 446	-4.5		
EIGENVERBRAUCH	159 101	136 022	X	325 326	281 779	X		
BESTANDSVERAENDERUNG 2)	-27 925	126 188	X	-9 924	-27 766	X		
UMWIDMUNGEN	120 264	41 698	-65.3	274 231	81 994	-70.1		
LIEFERUNGEN AN GROSSBUNKER 3)	114 631	115 910	1.1	230 057	238 557	3.7		
EINFUHR 4)	100 236	68 527	-31.6	193 259	241 022	24.7		
AUSFUHR 4)	376 362	292 500	-22.3	715 599	598 193	-16.4		
INLANDSVERSORGUNG	577 705	567 706	-1.7	1 275 432	1 171 167	-8.2		

- 1) EINSCHL. RUECKLAUF AUS DER CHEMISCHEN INDUSTRIE, OHNE ABGAENGE ZUM WIEDEREINSATZ.  
2) OHNE VORZEICHEN = BESTANDSMINDERUNG, - = BESTANDSERHOEHUNG.  
3) BEDARF FUER IN SEE GEHENDE SCHIFFE.  
4) OHNE LAGERGUT FUER AUSLAENDISCHE RECHNUNG IN ZOLL- UND FREIHAFENLAGER.  
5) DURCH SYSTEMATISCHE UMSTELLUNGEN IN DER AUSSENHANDELSSTATISTIK WERDEN EIN- UND AUSFUHR NICHT MEHR GETRENNT NACHGEWIESEN (S. TAB. 2.5) AUS DIESEM GRUND KANN DIE INLANDSVERSORGUNG NICHT ERRECHNET WERDEN.

D E U T S C H L A N D  
2 FLUESSIGE BRENN- UND TREIBSTOFFE  
2.4 VERBRAUCH VON HEIZDEL NACH AUSGEWAHLTEN WIRTSCHAFTSZWEIGEN

WZ- NR. 1)	WIRTSCHAFTSZWEIG	1995		1996		VERAENDERUNG 4.VJ 1996 GEGEN 4.VJ 1995	KUMULIERT		
		4.VJ		4.VJ			1.VJ 1995 BIS 4.VJ 1995		VERAENDERUNG GEGEN VORJAHR
		t		t			%		
HEIZDEL, LEICHT									
	BERGBAU U. VERARB. GEWERBE	1 032 831	992 626	-3.9	3 818 931	4 030 911	5.6		
10	DARUNTER: BERGBAU, TORFGEWINNUNG	11 436	6 801	-40.5	42 753	41 146	-3.8		
14	GEW. V. STEINEN U. ERDEN, SONST. BERGBAU	33 952	34 153	0.6	110 103	115 354	4.8		
15	ERNAHRUNGSGEWERBE	181 216	175 368	-3.2	712 415	677 372	-4.9		
17	TEXTILGEWERBE	29 782	26 255	-11.8	106 554	103 448	-2.9		
21	PAPIERGEWERBE	45 959	31 236	-32.0	160 028	138 423	-13.5		
23	KOKEREI, MINERALOELVERAR- BEITUNG, H.V. BRUTSTOFF.	16 952	17 956	2.4	59 123	53 306	-9.8		
24	CHEMISCHE INDUSTRIE	140 305	169 203	20.6	623 828	703 336	12.7		
25	HERSTELLUNG VON GUMMI- U. KUNSTSTOFFWAREN	46 097	43 234	-6.2	152 068	158 197	4.0		
26	GLASGEWERBE, KERAMIK, VER- ARB. V. STEINEN U. ERDEN	104 908	92 483	-11.8	427 273	432 953	1.3		
27	METALLERZG.U.-BEARBEITUNG	33 159	31 796	-4.1	127 281	138 073	8.5		
28	H.V. METALLERZEUGNISSEN	69 112	65 734	-4.9	239 380	240 439	0.4		
29	MASCHINENBAU	108 163	105 554	-2.4	354 984	378 836	6.7		
31	H.V. GERAETEN DER ELEK- TRIZITAETSERZ.,-VERTEIL.	44 070	31 080	-29.5	118 570	119 189	0.5		
34	H.V. KRAFTWAGEN UND KRAFTWAGENTEILEN	37 075	31 817	-14.2	112 285	248 769	121.6		
35	SONST. FAHRZEUGBAU	15 211	12 451	-18.1	51 310	53 674	4.6		
36	H.V. MOEBELN, SCHMUCK, MUSIKINSTR. U. SONST.	29 614	28 725	-3.0	93 997	133 358	41.9		
HEIZDEL, MITTELSCHWER, SCHWER									
	BERGBAU U. VERARB. GEWERBE	2 001 256	1 798 774	-10.1	7 024 198	6 508 077	-7.3		
10	DARUNTER: BERGBAU, TORFGEWINNUNG	6 970	4 340	-37.7	40 375	16 514	-59.1		
14	GEW. V. STEINEN U. ERDEN, SONST. BERGBAU	4 039	3 263	-19.1	19 134	13 174	-31.1		
15	ERNAHRUNGSGEWERBE	380 700	260 233	-31.6	508 092	380 431	-25.1		
17	TEXTILGEWERBE	14 395	12 414	-13.8	51 133	49 501	-3.2		
21	PAPIERGEWERBE	80 140	88 595	10.6	329 501	329 601	0.0		
23	KOKEREI, MINERALOELVERAR- BEITUNG, H.V. BRUTSTOFF.	329 106	304 138	-7.6	1 177 270	1 097 829	-6.7		
24	CHEMISCHE INDUSTRIE	612 937	585 414	-4.5	2 480 507	2 422 964	-2.3		
25	HERSTELLUNG VON GUMMI- U. KUNSTSTOFFWAREN	12 220	11 326	-7.3	43 593	43 036	-1.3		
26	GLASGEWERBE, KERAMIK, VER- ARB. V. STEINEN U. ERDEN	162 536	156 643	-3.6	668 352	614 538	-8.1		
27	METALLERZG.U.-BEARBEITUNG	355 097	337 962	-4.8	1 538 906	1 399 233	-9.1		
28	H.V. METALLERZEUGNISSEN	2 222	1 838	-17.3	7 121	6 794	-4.6		
29	MASCHINENBAU	6 617	6 572	-0.7	21 613	21 472	-0.7		
31	H.V. GERAETEN DER ELEK- TRIZITAETSERZ.,-VERTEIL.	1 074	1 277	18.9	6 631	4 346	-34.5		
34	H.V. KRAFTWAGEN UND KRAFTWAGENTEILEN	3 892	1 723	-55.7	15 899	16 396	3.1		
35	SONST. FAHRZEUGBAU	553	1 128	104.0	2 276	2 699	18.6		
36	H.V. MOEBELN, SCHMUCK, MUSIKINSTR. U. SONST.	4 873	4 939	1.4	17 124	18 637	8.8		

1) KLASSEKATION DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1993.

DEUTSCHLAND

2 FLUESSIGE BRENN- UND TREIBSTOFFE  
2.5 EIN- UND AUSFUHR VON ERDOEL (ROH), MOTORENBENZIN, GASOEL UND HEIZOEL  
NACH URSPRUNGS- UND BESTIMMUNGSLAENDERN

URSPRUNGSLAND BESTIMMUNGSLAND	1997			1997		
	JANUAR	FEBRUAR	JAN - FEB	JANUAR	FEBRUAR	JAN - FEB

t

1 000 DM

ERDOEL UND OEL AUS BITUMINOESEN MINERALIEN, ROH

EINFUHR	8 811 415	7 773 717	16 585 132	2 479 105	2 113 657	4 592 762
GROSSBRITANNIEN	1 244 371	1 509 390	2 753 761	349 325	429 233	778 558
NORWEGEN	2 000 855	1 672 825	3 673 680	584 976	479 347	1 064 323
RUSSLAND	2 471 004	1 837 915	4 308 919	640 569	440 522	1 081 091
ALGERIEN	350 150	287 047	637 197	110 634	81 970	192 604
LIBYEN	1 118 018	805 401	1 923 419	326 008	229 270	555 278
NIGERIA	498 532	598 757	1 097 290	152 201	183 259	335 460
ANGOLA	121 216	53 387	174 603	37 317	10 250	47 567
MEXIKO	-	-	-	-	-	-
VENEZUELA	136 630	75 185	211 815	26 519	16 987	43 506
SYRIEN	150 962	185 904	336 866	45 400	49 587	94 987
IRAK	-	-	-	-	-	-
IRAN	-	93 470	93 470	-	23 790	23 790
SAUDI-ARABIEN	288 563	368 977	657 540	79 316	88 017	167 333
JEMEN	87 165	27 819	114 984	27 009	8 568	35 577
AUSFUHR	98 775	98 412	197 187	25 070	21 635	46 705

MOTORENBENZIN, NORMAL UNVERBLEIT

EINFUHR	141 935	187 950	329 885	48 587	65 306	113 893
BELGIEN/LUXEMBURG	21 572	36 948	58 521	7 054	12 560	19 614
NIEDERLANDE	66 912	97 348	164 259	23 207	33 917	57 124
GROSSBRITANNIEN	-	-	-	-	-	-
FINNLAND	-	-	-	-	-	-
OESTERREICH	-	-	-	-	-	-
AUSFUHR	29 676	8 724	38 400	8 072	3 491	11 563
OESTERREICH	9 902	6 496	16 398	3 735	2 640	6 375
SLOWAKEI	-	-	-	-	-	-

MOTORENBENZIN, SUPER UNVERBLEIT

EINFUHR	161 145	304 721	465 866	58 584	110 396	168 980
FRANKREICH	24 768	36 426	61 193	9 273	14 428	23 701
BELGIEN/LUXEMBURG	36 333	63 898	100 230	12 779	22 916	35 695
NIEDERLANDE	66 894	157 652	224 546	24 647	56 185	80 832
GROSSBRITANNIEN	9 626	-	9 626	3 593	-	3 593
OESTERREICH	-	-	-	-	-	-
AUSFUHR	196 890	122 630	319 520	72 638	47 724	120 362
BELGIEN/LUXEMBURG	2 120	1 439	3 559	1 094	819	1 913
OESTERREICH	18 637	12 067	30 703	7 300	5 062	12 362
SCHWEIZ	-	-	-	-	-	-

MOTORENBENZIN, SUPER VERBLEIT

EINFUHR	676	-	676	245	-	245
BELGIEN/LUXEMBURG	676	-	676	242	-	242
NIEDERLANDE	-	-	-	-	-	-
DAENEMARK	-	-	-	-	-	-
OESTERREICH	-	-	-	-	-	-
AUSFUHR	9 941	7 523	17 464	3 957	3 075	7 032
BELGIEN/LUXEMBURG	80	123	203	34	60	94
OESTERREICH	-	-	-	-	-	-
SCHWEIZ	-	-	-	-	-	-
TSCHECHISCHE REPUBLIK	377	-	377	179	-	179

DEUTSCHLAND

2 FLUESSIGE BRENN- UND TREIBSTOFFE  
2.5 EIN- UND AUSFUHR VON ERDOEL (ROH), MOTORENBENZIN, GASOEL UND HEIZOEL  
NACH URSPRUNGS- UND BESTIMMUNGSLAENDERN

URSPRUNGSLAND BESTIMMUNGSLAND	1997			1997		
	JANUAR	FEBRUAR	JAN - FEB	JANUAR	FEBRUAR	JAN - FEB
	t			1 000 DM		

GASOEL ZUR ANDEREN VERWENDUNG 1)

EINFUHR	1 578 567	1 413 179	2 991 745	563 045	495 657	1 058 702
FRANKREICH	55 200	50 786	105 986	20 700	17 352	38 052
BELGIEN/LUXEMBURG	82 633	130 582	213 215	29 002	46 443	75 445
NIEDERLANDE	852 163	799 371	1 651 535	301 136	282 283	583 419
GROSSBRITANNIEN	171 198	11 005	182 202	61 302	4 024	65 326
DAENEMARK	35 728	38 141	73 869	12 853	13 365	26 218
SCHWEDEN	109 788	51 605	161 394	40 700	23 503	64 203
NORWEGEN	79 127	8 488	87 615	29 288	2 931	32 219
LETTLAND	54 171	58 371	112 542	19 438	19 579	39 017
RUSSLAND	52 879	209 896	262 775	19 070	68 366	87 436
TSCHECHISCHE REPUBLIK	-	157	157	-	101	101
UNGARN	2 607	8 323	10 930	720	2 483	3 203
ALGERIEN	9 081	5 967	15 049	2 948	1 882	4 830
AUSFUHR	235 924	295 923	531 847	90 696	108 445	199 141
FRANKREICH	113 192	157 468	270 660	39 486	50 898	90 384
SCHWEIZ	-	-	-	-	-	-
SCHIFFSBEDARF	315	12 143	12 458	109	3 970	4 079

HEIZOEL, SCHWER  
SCHWEFELGEHALT BIS 1 %

EINFUHR	28 073	26 399	54 471	6 419	5 715	12 134
FRANKREICH	-	-	-	-	-	-
BELGIEN/LUXEMBURG	2 092	1 066	3 158	475	218	693
NIEDERLANDE	-	223	223	-	105	105
SCHWEIZ	-	-	-	-	-	-
AUSFUHR	258 048	207 448	465 495	53 165	40 465	93 630
NIEDERLANDE	6 429	453	6 882	1 178	119	1 297
OESTERREICH	23 668	7 029	30 696	4 338	1 279	5 617

HEIZOEL, SCHWER  
SCHWEFELGEHALT UEBER 1 BIS 2 %

EINFUHR	53 043	2 476	55 520	9 544	370	9 914
BELGIEN/LUXEMBURG	-	-	-	-	-	-
NIEDERLANDE	-	2 476	2 476	-	370	370
RUSSLAND	2 767	-	2 767	728	-	728
POLEN	6 209	-	6 209	1 105	-	1 105
AUSFUHR	8 298	3 455	11 753	1 335	474	1 809
FRANKREICH	-	2 898	2 898	-	402	402
OESTERREICH	-	-	-	-	-	-
SCHWEIZ	-	-	-	-	-	-

HEIZOEL, SCHWER  
SCHWEFELGEHALT UEBER 2 BIS 2,8 %

EINFUHR	20 729	19 753	40 482	4 097	3 180	7 277
NIEDERLANDE	-	-	-	-	-	-
RUSSLAND	13 431	19 753	33 184	2 387	3 180	5 567
POLEN	4 629	-	4 629	842	-	842
NL ANTILLEN	-	-	-	-	-	-
VENEZUELA	-	-	-	-	-	-
AUSFUHR	13 128	21 907	35 034	2 090	3 285	5 375

HEIZOEL, SCHWER  
SCHWEFELGEHALT UEBER 2,8 %

EINFUHR	70 650	19 899	90 549	12 880	3 131	16 011
NIEDERLANDE	52 203	11 322	63 525	9 648	1 619	11 267
RUSSLAND	3 889	4 218	8 107	707	703	1 410
POLEN	9 384	-	9 384	1 606	-	1 606
AUSFUHR	26 220	59 690	85 910	4 754	9 428	14 182
BELGIEN/LUXEMBURG	4 297	-	4 297	846	-	846
SCHIFFSBEDARF	1 490	25 253	26 743	303	3 959	4 262

1) DIESELKRAFTSTOFF UND HEIZOEL, LEICHT.

D E U T S C H L A N D  
2 FLUESSIGE BRENN- UND TREIBSTOFFE  
2.6 PREISINDIZES UND MESSZAHLEN

ERZEUGNIS	1996		1997	
	DURCHSCHNITT	FEBRUAR	JANUAR	FEBRUAR
INDEX DER ERZEUGERPREISE GEWERBLICHER PRODUKTE *) 1991 = 100				
INLAENDISCHES ERDOEL (ROH)	97.0	82.8	120.6	111.7
MINERALOELERZEUGNISSE	110.5	109.3	118.0	115.1
DARUNTER:				
KRAFTSTOFFE	117.6	115.8	122.0	121.2
DARUNTER:				
VERGASERKRAFTSTOFF	121.5	118.6	124.7	125.0
DIESELKRAFTSTOFF	110.4	110.9	117.1	114.3
BEI ABGABE AN DEN GROSSHANDEL	109.0	108.5	116.2	111.7
BEI ABGABE AN GROSSVERBRAUCHER	109.2	108.7	116.8	112.0
HEIZOEL	91.9	92.9	108.9	94.8
HEIZOEL, LEICHT	90.5	92.3	108.4	94.2
BEI ABGABE AN GROSSHANDEL	90.0	91.7	107.6	93.2
BEI ABGABE AN VERBRAUCHER	92.7	94.8	111.5	97.9
HEIZOEL, SCHWER	99.4	95.8	111.8	98.2
SCHWEFELGEHALT MEHR ALS 1% BIS 2%	101.5	95.4	115.6	100.1
BEI MONATLICHER ABGABE VON 15 T UND MEHR	102.7	97.9	114.7	101.6
AB RAFFINERIE IN KESSEL- ODER TANKKRAFTWAGEN	100.5	93.0	116.5	98.8
SCHWEFELGEHALT MAXIMAL 1%	96.5	96.4	106.6	95.6
AB RAFFINERIE IN KESSEL- ODER TANKKRAFTWAGEN	95.7	95.8	106.4	94.7
INDEX DER EINFUHRPREISE 1991 = 100				
ERDOEL, ROH	90.0	77.2	107.0	105.2
VIA NORDSEEHAEFEN	91.3	76.6	109.4	107.3
VIA MITTELMEERHAEFEN	88.3	77.9	103.9	102.6
AUS OPEC-LAENDERN	90.7	79.3	106.6	104.7
AUS LIBYEN	.	.	.	.
AUS NIGERIA	.	.	.	.
AUS SONSTIGEN LAENDERN	89.4	75.4	107.3	105.6
AUS GROSSBRITANNIEN	87.9	73.6	105.5	101.9
MINERALOELERZEUGNISSE	87.4	77.8	104.8	97.2
DARUNTER:				
KRAFTSTOFFE	81.7	70.0	96.1	91.0
DARUNTER:				
VERGASERKRAFTSTOFF	77.5	63.5	88.8	89.1
V-KRAFTSTOFF UNVERBLEIT, NORMAL	77.6	63.5	88.5	89.6
V-KRAFTSTOFF UNVERBLEIT U. VER- BLEIT, SUPER	77.4	63.5	88.9	88.8
DIESELKRAFTSTOFF	87.3	80.2	106.7	92.6
HEIZOEL	87.5	79.8	105.8	93.8
DARUNTER:				
HEIZOEL, LEICHT	85.2	77.8	104.0	91.9
HEIZOEL, MITTELSCHWER UND SCHWER	121.7	110.1	132.7	121.9
BIS ZU 1 % S-GEHALT	120.5	108.6	128.7	119.9
MEHR ALS 1 % S-GEHALT	122.5	111.0	135.1	123.0

\*) FRUEHERES BUNDESGBIET

D E U T S C H L A N D  
2 FLUESSIGE BRENN- UND TREIBSTOFFE  
2.6 PREISINDIZES UND MESSZAHLEN

ERZEUGNIS	1996		1997	
	DURCHSCHNITT	FEBRUAR	JANUAR	FEBRUAR
INDEX DER AUSFUHRPREISE 1991 = 100				
MINERALOELERZEUGNISSE	90.4	98.9	102.5	98.9
DARUNTER: KRAFTSTOFFE	84.4	93.5	96.7	93.5
DARUNTER: VERGASERKRAFTSTOFFE	81.4	90.7	91.6	90.7
HEIZOELE	87.6	93.5	102.5	93.5
HEIZOEL, LEICHT	84.7	92.9	101.9	92.9
HEIZOEL, MITTELSCHWER UND SCHWER	94.2	94.9	103.9	94.9
PREISINDIZES FUER DIE LEBENSHALTUNG ALLER PRIVATEN HAUSHALTE *) 1991 = 100				
FLUESSIGE BRENNSTOFFE (OHNE KRAFTSTOFFE)	94.8	92.1	112.5	102.8
KRAFTSTOFFE	121.5	118.4	124.8	124.8
VERBRAUCHERPREISE (MESSZAHLEN) *) 1991 = 100 1 hl				
EXTRA LEICHTES HEIZOEL, BEI ABNAHME VON 3 000 l (TANKWARE)	94.8	92.1	112.5	102.8
SELBSTBEDIENUNG 10 l				
NORMALBENZIN, BLEIFREI, MARKENWARE	123.2	119.8	126.5	126.5
NORMALBENZIN, BLEIFREI, RINGFREI	122.9	119.5	125.6	126.3
SUPERBENZIN-PLUS, BLEIFREI, MARKENW.	120.9	118.0	122.1	122.1
SUPERBENZIN, BLEIFREI, MARKENWARE	122.4	119.1	125.6	125.5
SUPERBENZIN, BLEIFREI, RINGFREI	122.1	118.8	124.6	125.2
DIESELKRAFTSTOFF, MARKENWARE	114.2	112.0	120.2	120.2
DIESELKRAFTSTOFF, RINGFREI	114.1	111.9	119.7	120.4

\*) FRUEHERES BUNDESGBIET

D E U T S C H L A N D

3 GASFOERMIGE BRENNSTOFFE

3.1 BETRIEBE, BESCHAEFTIGUNG UND PRODUKTIONSINDEX IN DER GASVERSORGUNG

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	EINHEIT	1996		1997	
		DURCHSCHNITT	FEBRUAR	JANUAR	FEBRUAR
BETRIEBE	ANZAHL	304	307	302	301
BESCHAEFTIGTE 1)	ANZAHL	33 736	34 004	33 174	33 256
ARBEITER	ANZAHL	13 476	13 689	12 996	13 027
ANGESTELLTE UND BEAMTE	ANZAHL	20 260	20 315	20 178	20 229
GELEISTETE ARBEITERSTUNDEN	1 000 STD.	1 820	1 875	1 830	1 736
BRUTTOLOHN- UND -GEHALTSUMME	1 000 DM	198 769	178 585	179 083	179 131
BRUTTOLOHNSUMME	1 000 DM	67 131	61 053	59 397	59 898
BRUTTOGEHALTSUMME	1 000 DM	131 638	117 532	119 685	119 234
INDEX DER NETTOPRODUKTION	1991 = 100	141.8	161.8	-	-

3.2 AUFKOMMEN UND VERWENDUNG VON GASEN

3.2.1 GESAMTUEBERSICHT

MWh

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	FEBRUAR 1997			JANUAR - FEBRUAR 1997 KUMULIERT		
	GAS INSGESAMT	NATURGAS	HERGESTELLTES GAS	GAS INSGESAMT	NATURGAS	HERGESTELLTES GAS
GEWINNUNG / ERZEUGUNG	33 533 732	21 041 339	12 492 393	68 939 815	43 319 427	25 620 388
EIGENVERBRAUCH	9 110 965	1 716 918	7 394 046	18 629 235	3 680 204	14 949 031
VERLUSTE	388 451	48 906	339 545	740 908	96 265	644 643
BESTANDSVERAENDERUNG 2)	5 188 488	5 230 502	-42 014	30 533 507	30 613 190	-79 683
EINFUHR 3)	89 770 295	88 521 667	1 248 628	182 124 825	178 404 167	3 720 658
AUSFUHR 3)	16 594 414	15 959 444	634 970	30 383 039	29 230 000	1 153 039
INLANDSVERSORGUNG	102 398 684	97 068 240	5 330 445	231 844 966	219 330 315	12 514 651

- 1) EINSCHL. TAETIGER INHABER UND MITINHABER SOWIE UNBEZAHLT MITHELFENDER FAMILIENANGEHOERIGER.  
 2) OHNE VORZEICHEN = BESTANDSMINDERUNG, - = BESTANDSERHOEHUNG.  
 3) EINSCHL. DURCHLEITUNG.

D E U T S C H L A N D  
3 GASFOERMIGE BRENNSTOFFE  
3.2 AUFKOMMEN UND VERWENDUNG VON GASEN  
3.2.2 FERNGASUNTERNEHMEN

MWh

	FEBRUAR 1997			JANUAR - FEBRUAR 1997 KUMULIERT		
	GAS INSGESAMT	NATURGAS	HERGESTELLTES GAS	GAS INSGESAMT	NATURGAS	HERGESTELLTES GAS
GEWINNUNG / ERZEUGUNG	-	-	-	-	-	-
BEZUEGE VON ANDEREN UNTERNEHMEN	71 261 781	70 801 247	460 534	160 549 240	159 576 314	972 926
EINFUHR	66 302 621	66 302 621	-	140 361 503	140 361 503	-
AUSFUHR	3 431 704	3 431 704	-	6 701 362	6 701 362	-
VERBRAUCH INNERHALB DER UNTER- NEHMEN	390 508	390 498	10	846 124	846 104	20
BESTANDSVERAENDERUNG 1)	3 535 994	3 535 994	-	25 089 863	25 089 863	-
ZUR ABGABE IM INLAND VERFUEGBAR	137 278 184	136 817 660	460 524	318 453 120	317 480 214	972 906
ABGABE AN WIEDERVERKAEUFER	115 094 535	115 091 152	3 383	268 121 283	268 097 918	23 365
ABGABE AN ENDABNEHMER DAVON AN: LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, FISCHEREI	21 781 170 91 897	21 327 620 91 897	453 550 -	49 821 810 231 829	48 881 470 231 829	940 340 -
PRODUZIERENDES GEWERBE DARUNTER AN: ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	17 988 462 2 087 860	17 534 912 2 083 420	453 550 4 440	39 767 707 4 760 611	38 827 367 4 748 681	940 340 11 930
FERNWAERMEVERSORGUNG	1 185 655	1 185 655	-	2 876 822	2 876 822	-
CHEMISCHE INDUSTRIE	8 353 275	8 236 045	117 230	18 070 754	17 826 704	244 050
GEWINNUNG UND VERARBEITUNG VON STEINEN UND ERDEN, FEINKERAMIK, HERSTELLUNG UND VERARBEITUNG VON GLAS	1 165 680	1 165 680	-	2 484 114	2 484 114	-
METALLERZEUGUNG UND -BEARBEITUNG (OHNE NE-METALLE) 2)	2 940 219	2 608 489	331 730	6 650 514	5 966 454	684 060
HANDEL	223 833	223 833	-	619 615	619 615	-
PRIVATE HAUSHALTE	2 534 791	2 534 791	-	6 749 195	6 749 195	-
GEBIETSKOERPERSCHAFTEN	764 575	764 575	-	1 974 791	1 974 791	-
SONSTIGE ENDABNEHMER	177 612	177 612	-	478 673	478 673	-
LEITUNGS- UND MESSDIFFERENZEN	402 479	398 888	3 591	510 027	500 826	9 201

1) OHNE VORZEICHEN = BESTANDSMINDERUNG, - = BESTANDSERHOEHUNG.

2) STAHL-, MASCHINEN- UND FAHRZEUGBAU, HERSTELLUNG VON BUEROMASCHINEN, DATENVERARBEITUNGSGERAETEN UND -EINRICHTUNGEN.

D E U T S C H L A N D  
3 GASFOERMIGE BRENNSTOFFE  
3.2 AUFKOMMEN UND VERWENDUNG VON GASEN  
3.2.3 ORTSGASUNTERNEHMEN  
MWh

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	FEBRUAR 1997			JANUAR - FEBRUAR 1997 KUMULIERT		
	GAS INSGESAMT	NATURGAS	HERGESTELLTES GAS	GAS INSGESAMT	NATURGAS	HERGESTELLTES GAS
GEWINNUNG / ERZEUGUNG	-	-	-	-	-	-
BEZUEGE VON ANDEREN UNTERNEHMEN	71 994 454	71 986 584	7 870	173 969 736	173 909 866	59 870
EINFUHR	-	-	-	-	-	-
AUSFUHR	42 676	42 676	-	85 352	85 352	-
VERBRAUCH INNERHALB DER UNTER- NEHMEN	439 343	439 118	225	1 062 562	1 060 850	1 712
BESTANDSVERAENDERUNG 1)	-	-	-	-	-	-
ZUR ABGABE IM INLAND VERFUEGBAR	71 512 435	71 504 790	7 645	172 821 822	172 763 664	58 158
ABGABE AN WIEDERVERKAEUFER	-	-	-	-	-	-
ABGABE AN ENDABNEHMER	71 512 435	71 504 790	7 645	172 821 822	172 763 664	58 158
DAVON AN: LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, FISCHEREI	214 514	214 514	-	518 291	518 291	-
PRODUZIERENDES GEWERBE	29 891 456	29 889 002	2 454	72 233 880	72 215 211	18 669
DARUNTER AN: ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	5 362 859	5 362 859	-	12 957 275	12 957 275	-
FERNWAERMEVERSORGUNG	4 004 291	4 004 268	23	9 674 940	9 674 765	174
CHEMISCHE INDUSTRIE	3 146 356	3 146 211	145	7 602 706	7 601 601	1 105
GEWINNUNG UND VERARBEITUNG VON STEINEN UND ERDEN, FEINKERAMIK, HERSTELLUNG UND VERARBEITUNG VON GLAS	3 074 706	3 074 706	-	7 428 838	7 428 838	-
METALLERZEUGUNG UND -BEARBEITUNG (OHNE NE-METALLE) 2)	4 721 526	4 719 316	2 209	11 419 209	11 402 402	16 808
HANDEL	3 861 282	3 861 259	23	9 329 412	9 329 238	174
PRIVATE HAUSHALTE	30 107 630	30 103 517	4 113	72 764 791	72 733 502	31 289
GEBIETSKOERPERSCHAFTEN	4 720 302	4 719 316	986	11 409 904	11 402 402	7 502
SONSTIGE ENDABNEHMER	2 717 251	2 717 182	69	6 565 543	6 565 019	523
LEITUNGS- UND MESSDIFFERENZEN	-	-	-	-	-	-

1) OHNE VORZEICHEN = BESTANDSMINDERUNG, - = BESTANDSERHOEHUNG.

2) STAHL-, MASCHINEN- UND FAHRZEUGBAU, HERSTELLUNG VON BUEROMASCHINEN, DATENVERARBEITUNGSGERAETEN UND -EINRICHTUNGEN.

D E U T S C H L A N D  
3 GASFOERMIGE BRENNSTOFFE  
3.2 AUFKOMMEN UND VERWENDUNG VON GASEN  
3.2.4 ERDGASPRODUZENTEN  
ERDGAS EINSCHL. ERDOELGAS

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	1996		1997		VERAENDERUNG FEBRUAR 1997 GEGEN FEBRUAR 1996	KUMULIERT		VERAENDERUNG GEGEN VORJAHR
	FEBRUAR	FEBRUAR	FEBRUAR	FEBRUAR		JANUAR 1996 BIS FEBRUAR 1996	JANUAR 1997 BIS FEBRUAR 1997	
	MWh		MWh			MWh		
GEWINNUNG IM INLAND 1)	19 465 135	20 358 724			4.6	39 782 600	41 969 889	5.5
BEZUEGE VON ANDEREN UNTERNEHMEN EINSCHL. EINFUHR	11 937 906	10 756 229			-9.9	24 493 436	22 870 907	-6.6
AUSFUHR	632 625	572 317			X	1 367 739	1 548 572	X
VERBRAUCH INNERHALB DER UNTER- NEHMEN	449 607	483 900			7.6	846 286	997 250	17.8
BESTANDSVERAENDERUNG 2)	2 976 605	1 694 508			X	6 713 891	5 523 327	X
ZUR ABGABE IM INLAND VERFUEGBAR	33 297 414	31 753 244			-4.6	68 775 902	67 818 301	-1.4
ABGABE AN WIEDERVERKAEUFER DAVON AN: FERNGASGESELLSCHAFTEN	31 685 774	29 293 184			-7.6	65 581 920	63 776 057	-2.8
	24 603 975	23 084 402			-6.2	50 338 093	49 665 655	-1.3
ORTSGASVERSORGUNGSUNTERNEHMEN	6 841 512	5 987 419			-12.5	14 740 416	13 645 413	-7.4
ERDGASPRODUZENTEN	240 287	221 363			-7.9	503 411	464 989	-7.6
ABGABE AN ENDABNEHMER DAVON AN: PRODUZIERENDES GEWERBE DARUNTER AN: CHEMISCHE INDUSTRIE	1 852 132	1 303 167			-29.6	3 452 252	2 941 631	-14.8
	1 845 081	1 299 818			-29.6	3 439 754	2 934 148	-14.7
	503 400	459 305			-8.8	1 060 303	994 237	-6.2
GEWINNUNG UND VERARBEITUNG VON STEINEN UND ERDEN, FEINKERAMIK, HERSTELLUNG UND VERARBEITUNG VON GLAS	31 666	33 186			4.8	65 728	70 885	7.8
METALLERZEUGUNG UND -BEARBEITUNG (OHNE NE-METALLE) 3)	848 320	431 327			-49.2	1 386 605	1 009 287	-27.2
SONSTIGE ENDABNEHMER	7 051	3 349			-52.5	12 498	7 483	-40.1
LEITUNGS- UND MESSDIFFERENZEN	-240 492	1 156 893			X	-258 270	1 100 613	X

1) NACH ABZUG VON ABFACKELUNGEN UND VERARBEITUNGSVERLUSTEN.

2) OHNE VORZEICHEN = BESTANDSMINDERUNG, - = BESTANDSERHOEHUNG.

3) STAHL-, MASCHINEN- UND FAHRZEUGBAU, HERSTELLUNG VON BUEROMASCHINEN, DATENVERARBEITUNGSGERAETEN UND -EINRICHTUNGEN.

D E U T S C H L A N D  
 3 GASFOERMIGE BRENNSTOFFE  
 3.2 AUFKOMMEN UND VERWENDUNG VON GASEN  
 3.2.5 ZECHEN- UND HUETTENKOKEREIEN  
 MWh

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	FEBRUAR 1997			JANUAR - FEBRUAR 1997 KUMULIERT		
	GAS INSGESAMT	NATURGAS	HERGESTELLTES GAS	GAS INSGESAMT	NATURGAS	HERGESTELLTES GAS
GEWINNUNG / ERZEUGUNG	2 311 551	333 555	1 977 996	4 774 898	683 883	4 091 015
BEZUEGE VON ANDEREN UNTERNEHMEN	490 501	28 291	462 210	981 123	65 321	915 802
EINFUHR	-	-	-	-	-	-
AUSFUHR	-	-	-	-	-	-
VERBRAUCH INNERHALB DER UNTER- NEHMEN	965 558	109 580	855 978	1 984 121	219 723	1 764 398
BESTANDSVERAENDERUNG 1)	-	-	-	-	-	-
ZUR ABGABE IM INLAND VERFUEGBAR	1 836 494	252 266	1 584 228	3 771 900	529 481	3 242 419
ABGABE AN WIEDERVERKAEUFER	306 210	30 950	275 260	617 710	62 365	555 345
ABGABE AN ENDABNEHMER DAVON AN: LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, FISCHEREI	1 530 284 -	221 316 -	1 308 968 -	3 154 190 -	467 116 -	2 687 074 -
PRODUZIERENDES GEWERBE DARUNTER AN: ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	1 530 284 107 762	221 316 -	1 308 968 107 762	3 154 190 201 066	467 116 -	2 687 074 201 066
FERNWAERMEVERSORGUNG	14 751	-	14 751	32 150	-	32 150
CHEMISCHE INDUSTRIE	13 683	5 362	8 321	35 147	25 076	10 071
GEWINNUNG UND VERARBEITUNG VON STEINEN UND ERDEN, FEINKERAMIK, HERSTELLUNG UND VERARBEITUNG VON GLAS	-	-	-	-	-	-
METALLERZEUGUNG UND -BEARBEITUNG (OHNE NE-METALLE) 2)	1 045 920	-	1 045 920	2 157 755	-	2 157 755
HANDEL	-	-	-	-	-	-
PRIVATE HAUSHALTE	-	-	-	-	-	-
GEBIETSKOERPERSCHAFTEN	-	-	-	-	-	-
SONSTIGE ENDABNEHMER	-	-	-	-	-	-
LEITUNGS- UND MESSDIFFERENZEN	-	-	-	-	-	-

1) OHNE VORZEICHEN = BESTANDSMINDERUNG, - = BESTANDSERHOEHUNG.

2) STAHL-, MASCHINEN- UND FAHRZEUGBAU, HERSTELLUNG VON BUEROMASCHINEN, DATENVERARBEITUNGSGERAETEN UND -EINRICHTUNGEN.

D E U T S C H L A N D  
3 GASFOERMIGE BRENNSTOFFE  
3.2 AUFKOMMEN UND VERWENDUNG VON GASEN  
3.2.6 UNTERNEHMEN DER MINERALOELVERARBEITUNG

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	1996	1997	VERAENDERUNG FEBRUAR 1997 GEGEN FEBRUAR 1996	KUMULIERT		VERAENDERUNG GEGEN VORJAHR
	FEBRUAR	FEBRUAR		JANUAR 1996 BIS FEBRUAR 1996	JANUAR 1997 BIS FEBRUAR 1997	
	MWh			%	MWh	
FLUESSIGGAS						
ERZEUGUNG	3 438 214	2 691 121	-21.7	6 775 823	5 724 015	-15.5
BEZUEGE VON ANDEREN UNTERNEHMEN EINSCHL. EINFUHR	1 529 533	1 259 313	-17.7	3 125 582	2 765 867	-11.5
AUSFUHR	285 827	280 204	-2.0	617 281	533 234	-13.6
VERBRAUCH INNERHALB DER UNTER- NEHMEN	1 357 709	1 000 864	-26.3	2 517 940	1 929 109	-23.4
VERLUSTE	80 533	52 740	-34.5	93 346	57 846	-38.0
BESTANDSVERAENDERUNG 1)	261 013	-42 014	X	298 073	-79 683	X
ZUR ABGABE IM INLAND VERFUEGBAR	3 504 692	2 574 611	-26.5	6 970 911	5 890 010	-15.5
ABGABE AN WIEDERVERKAEUFER DARUNTER AN: FLUESSIGGASVERKAUFSGESELL- SCHAFTEN	2 107 062	1 575 480	-25.2	4 315 005	3 803 883	-11.8
ABGABE AN LETZTVERBRAUCHER DAVON AN: PRODUZIERENDES GEWERBE DAR. AN CHEMISCHE INDUSTRIE	1 392 326 914 855	993 106 666 405	-28.7 -27.2	2 639 802 1 722 717	2 055 536 1 257 106	-22.1 -27.0
SONSTIGE ABNEHMER	5 303	6 025	13.6	16 104	30 590	90.0
RAFFINERIEGAS						
ERZEUGUNG	4 092 137	3 668 177	-10.4	8 252 613	7 466 448	-9.5
BEZUEGE VON ANDEREN UNTERNEHMEN EINSCHL. EINFUHR	65 397	27 560	-57.9	136 947	72 022	-47.4
AUSFUHR	-	-	X	-	-	X
VERBRAUCH INNERHALB DER UNTER- NEHMEN DAR. FUER PRODUKTIONSZWECKE	3 821 057 3 756 224	3 508 596 3 432 758	-8.2 -8.6	7 725 877 7 594 431	7 212 792 7 075 325	-6.6 -6.8
VERLUSTE	22 027	16 868	-23.4	48 770	44 913	-7.9
BESTANDSVERAENDERUNG 1)	-	-	X	-	-	X
ZUR ABGABE IM INLAND VERFUEGBAR	314 450	170 273	-45.9	614 912	280 766	-54.3
ABGABE AN WIEDERVERKAEUFER	670	615	-8.2	670	971	44.9
ABGABE AN LETZTVERBRAUCHER DAVON AN: PRODUZIERENDES GEWERBE	313 780 313 780	169 658 169 658	-45.9 -45.9	614 242 614 242	279 795 279 795	-54.4 -54.4
SONSTIGE ABNEHMER	-	-	X	-	-	X

1) OHNE VORZEICHEN = BESTANDSMINDERUNG, - = BESTANDSERHOEHUNG.

D E U T S C H L A N D

3 GASFOERMIGE BRENNSTOFFE

3.3 GASVERBRAUCH NACH AUSGEWAHLTEN WIRTSCHAFTSZWEIGEN

WZ-NR. 1)	WIRTSCHAFTSZWEIG	1995	1996	VERAENDERUNG 4.VJ 1996 GEGEN 4.VJ 1995	KUMULIERT		
		4.VJ	4.VJ		1.VJ 1995 BIS 4.VJ 1995	1.VJ 1996 BIS 4.VJ 1996	VERAENDERUNG GEGEN VORJAHR
		1000 kWh			%	1000 kWh	
ORTSGAS UND KOKEREIGAS							
	BERGBAU U. VERARB. GEWERBE	7 497 339	7 377 700	-1.6	29 635 115	28 378 227	-4.2
	DARUNTER:						
10	BERGBAU, TORFGEWINNUNG	720 137	673 459	-6.5	2 495 806	2 371 765	-5.0
10.10	STEINKOHLENERGIEBERG- BAU U. -BRIKETTHERSTELLUNG	409 005	275 556	-32.6	1 421 779	970 981	-31.7
15	ERNAEHRUNGSGEWERBE	114 195	137 926	20.8	506 393	457 737	-9.6
17	TEXTILGEWERBE	19 361	19 400	0.2	104 603	70 018	-33.1
20	HOLZGEWERBE (OHNE HERST. VON MOEBEL)	49 447	59 224	19.8	149 134	200 589	34.5
21	PAPIERGEWERBE	76 191	49 103	-35.6	312 284	247 743	-20.7
23	KOKEREI, MINERALOELVERAR- BEITUNG, H.V. BRUTSTOFF.						
23.10	KOKEREI	1 363 214 1 261 035	1 508 798 1 415 831	10.7 12.3	5 320 328 4 881 759	5 577 409 5 255 879	4.8 7.7
24	CHEMISCHE INDUSTRIE	578 169	505 693	-12.5	2 165 809	1 942 901	-10.3
24.1	H.V. CHEMISCHEN GRUND- STOFFEN	575 269	502 444	-12.7	2 153 403	1 930 948	-10.3
25	HERSTELLUNG VON GUMMI- U. KUNSTSTOFFWAREN	2 610	7 043	169.8	14 312	26 191	83.0
26	GLASGEWERBE, KERAMIK, VER- ARB. V. STEINEN U. ERDEN	82 778	76 531	-7.5	361 639	285 220	-21.1
27	METALLERZG.U.-BEARBEITUNG	4 211 535	4 077 010	-3.2	17 193 466	16 146 921	-6.1
27.10	ERZEUGUNG V. ROHEISEN, STAHL, FERROLEG. (EGKS)	4 118 598	3 966 620	-3.7	16 779 468	15 746 571	-6.2
28	H.V. METALLERZEUGNISSEN	142 966	145 907	2.1	590 934	549 016	-7.1
29	MASCHINENBAU	35 196	43 293	23.0	126 818	164 749	29.9
31	H.V. GERAETEN DER ELEK- TRIZITAETSERZ., -VERTEIL.	15 642	12 428	-20.5	61 267	47 797	-22.0
34	H.V. KRAFTWAGEN UND KRAFTWAGENTEILEN	17 324	13 737	-20.7	79 035	69 347	-12.3
ERDGAS UND ERDOELGAS							
	BERGBAU U. VERARB. GEWERBE	78 172 457	79 831 804	2.1	300 100 991	299 127 349	-0.3
	DARUNTER:						
10	BERGBAU, TORFGEWINNUNG	28 296	4 741	-83.2	90 095	13 579	-84.9
14	GEW. V. STEINEN U. ERDEN SONST. BERGBAU	1 353 833	1 345 369	-0.6	5 712 045	5 151 753	-9.8
15	ERNAEHRUNGSGEWERBE	6 385 729	7 449 080	16.7	23 814 927	25 323 759	6.3
17	TEXTILGEWERBE	1 583 735	1 480 936	-6.5	5 768 356	5 743 457	-0.4
20	HOLZGEWERBE (OHNE HERST. VON MOEBEL)	353 591	400 187	13.2	1 197 829	1 460 627	21.9
21	PAPIERGEWERBE	6 400 402	7 320 294	14.4	27 708 317	27 274 138	-1.6
22	VERLAGSGEWERBE, DRUCK-, VERVIELFAELTIGUNG USW.	583 690	632 820	8.4	2 026 752	2 216 456	9.4
23	KOKEREI, MINERALOELVERAR- BEITUNG, H.V. BRUTSTOFF.						
23	KOKEREI	857 835	1 139 496	32.8	3 747 207	3 386 205	-9.6
24	CHEMISCHE INDUSTRIE	27 921 954	26 594 167	-4.8	107 849 788	102 788 880	-4.7
24.1	H.V. CHEMISCHEN GRUND- STOFFEN	24 165 929	23 030 727	-4.7	93 695 587	88 739 869	-5.3
25	HERSTELLUNG VON GUMMI- U. KUNSTSTOFFWAREN	2 054 238	1 943 943	-5.4	7 496 919	7 919 445	5.6
26	GLASGEWERBE, KERAMIK, VER- ARB. V. STEINEN U. ERDEN	8 988 231	9 121 944	1.5	34 438 229	34 706 672	0.8
27	METALLERZG.U.-BEARBEITUNG	9 195 170	9 311 407	1.3	36 864 489	36 667 517	-0.5
27.10	ERZEUGUNG V. ROHEISEN, STAHL, FERROLEG. (EGKS)	5 262 956	5 399 675	2.6	21 897 947	21 670 843	-1.0
28	H.V. METALLERZEUGNISSEN	2 372 703	2 389 174	0.7	8 933 043	9 134 342	2.3
29	MASCHINENBAU	2 564 956	2 490 046	-2.9	8 642 647	8 661 727	0.2
31	H.V. GERAETEN DER ELEK- TRIZITAETSERZ., -VERTEIL.	902 734	923 815	2.3	3 195 781	3 291 634	3.0
34	H.V. KRAFTWAGEN UND KRAFTWAGENTEILEN	3 104 051	3 315 948	6.8	10 376 866	11 157 483	7.5

1) KLASSEKATION DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1993.

D E U T S C H L A N D  
3 GASFOERMIGE BRENNSTOFFE  
3.4 PREISINDIZES UND MESSZAHLEN

ERZEUGNIS	1996		1997	
	DURCHSCHNITT	FEBRUAR	JANUAR	FEBRUAR

INDEX DER ERZEUGERPREISE  
GEWERBLICHER PRODUKTE \*)  
1991 = 100

ERDGAS	84.5	81.7	91.2	91.8
DARUNTER BEI ABGABE AN:				
PRIVATE HAUSHALTE	91.7	91.2	96.9	97.1
HANDEL UND GEWERBE	89.5	89.1	94.7	95.0
INDUSTRIE	87.5	84.2	95.1	95.5
DARUNTER:				
JAHRESABGABE 1 163 MWh	87.8	85.5	94.1	94.3
JAHRESABGABE 11 630 MWh	85.6	82.8	92.4	92.6
JAHRESABGABE 116 300 MWh	85.7	81.3	93.7	94.7
JAHRESABGABE MEHR ALS 500 000 MWh	95.3	92.3	104.9	104.8

INDEX DER EINFUHRPREISE  
1991 = 100

ERDGAS	78.8	70.0	90.8	93.2
--------	------	------	------	------

PREISINDIZES FUER DIE LEBENSHALTUNG  
ALLER PRIVATEN HAUSHALTE \*)  
1991 = 100

GAS (OHNE GAS FUER KRAFTFAHRZEUGE)	96.5	96.8	98.7	99.3
------------------------------------	------	------	------	------

VERBRAUCHERPREISE (MESSZAHLEN) \*)  
1991 = 100

GAS, MIT GRUND- (VERRECHNUNGS-) UND  
ARBEITSPREIS, FUER EINE WOHNUNG MIT  
KUECHE, GUENSTIGSTER TARIF, BEI  
EINER ABNAHMEMENGE VON MONATLICH:

1 000 kWh	96.4	96.7	98.4	98.9
1 600 kWh	96.0	96.2	98.3	98.9
2 300 kWh	95.8	96.0	98.2	99.0
FLUESSIGGAS, FUELLUNG EINER 11-kg- FLASCHE	102.5	102.6	103.3	104.1

\*) FRUEHERES BUNDESGBIET

DEUTSCHLAND

4 ELEKTRIZITAET

4.1 BETRIEBE, BESCHAEFTIGUNG UND PRODUKTIONSINDEX IN DER ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	EINHEIT	1996		1997	
		DURCHSCHNITT	FEBRUAR	JANUAR	FEBRUAR
BETRIEBE	ANZAHL	743	743	763	764
BESCHAEFTIGTE 1)	ANZAHL	231 784	236 079	227 684	227 167
ARBEITER	ANZAHL	110 656	113 710	107 292	106 816
ANGESTELLTE UND BEAMTE	ANZAHL	121 129	122 369	120 392	120 351
GELEISTETE ARBEITERSTUNDEN	1 000 STD.	14 470	14 945	14 547	13 741
BRUTTOLOHN- UND -GELTSSUMME	1 000 DM	1 398 941	1 376 824	1 257 575	1 347 559
BRUTTOLOHNSUMME	1 000 DM	582 434	574 675	511 390	549 696
BRUTTOGELTSSUMME	1 000 DM	816 507	802 149	746 185	797 864
INDEX DER NETTOPRODUKTION	1991 = 100	102.1	110.0	-	-

1) EINSCHL. TAETIGER INHABER UND MITINHABER SOWIE UNBEZAHLT MITHELFENDER FAMILIENANGEHOERIGER.

4.2 AUFKOMMEN UND VERWENDUNG VON ELEKTRIZITAET

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	1996		1997		KUMULIERT		
	FEBRUAR	FEBRUAR	VERAENDERUNG FEBRUAR 1997 GEGEN FEBRUAR 1996	JANUAR 1996 BIS FEBRUAR 1996	JANUAR 1997 BIS FEBRUAR 1997	VERAENDERUNG GEGEN VORJAHR	
	GWH	GWH	%	GWH	GWH	%	
ELEKTRIZITAETSERZEUGUNG	49 664	...	...	102 155	...	...	
AUS WAERMEKRAFT	48 361	...	...	99 206	...	...	
DAR. KERNENERGIE	12 744	...	...	27 766	...	...	
AUS WASSERKRAFT	1 303	...	...	2 949	...	...	
VON KRAFTWERKEN DER ELEKTRIZITAETS- VERSORGUNGSUNTERNEHMEN	43 749	41 209	-5.8	90 110	90 069	-0.0	
AUS WAERMEKRAFT	42 583	39 883	-6.3	87 489	87 340	-0.2	
AUS WASSERKRAFT 1)	1 166	1 326	13.7	2 622	2 728	4.1	
VON STROMERZEUGUNGSANLAGEN IM BERGBAU UND VERARBEITENDEN GEWERBE	5 282	4 583	-13.2	10 771	9 825	-8.8	
AUS WAERMEKRAFT	5 228	4 519	-13.6	10 625	9 702	-8.7	
AUS WASSERKRAFT	54	64	17.7	146	122	-16.5	
VON STROMERZEUGUNGSANLAGEN FUER DIE DEUTSCHE BAHN AG	633	...	...	1 274	...	...	
AUS WAERMEKRAFT	550	...	...	1 092	...	...	
AUS WASSERKRAFT 1)	83	...	...	181	...	...	
ELEKTRIZITAETSVERBRAUCH DER PUMPSPEICHERWERKE 2)	400	...	...	853	...	...	
EIGENVERBRAUCH	3 565	...	...	7 253	...	...	
EINFUHR	3 381	2 580	-23.7	6 772	5 338	-21.2	
AUSFUHR	3 696	3 391	-8.3	7 261	7 134	-1.7	
INLANDSVERSORUNG (EINSCHL. LEITUNGSVERLUSTE)	45 383	...	...	93 559	...	...	
ABGABE AN DAS OEFFENTLICHE NETZ DAVON:	43 140	40 459	-6.2	88 997	88 247	-0.8	
KRAFTWERKE DER ELEKTRIZITAETS- VERSORGUNGSUNTERNEHMEN	40 576	38 308	-5.6	83 655	83 701	0.1	
STROMERZEUGUNGSANLAGEN IM BERGBAU UND VERARBEITENDEN GEWERBE	2 564	2 151	-16.1	5 342	4 546	-14.9	

1) EINSCHL. SPEICHER- UND PUMPSPEICHERERZEUGUNG.

2) VON KRAFTWERKEN DER ELEKTRIZITAETSVERSORGUNGSUNTERNEHMEN UND STROMERZEUGUNGSANLAGEN FUER DIE DEUTSCHE BAHN AG.

DEUTSCHLAND

4 ELEKTRIZITAET

4.3 ELEKTRIZITAETSERZEUGUNG NACH ENERGIEARTEN UND BRENNSTOFFVERBRAUCH  
DER ELEKTRIZITAETSVERSORGUNGSUNTERNEHMEN

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	ELEKTRIZITAETSERZEUGUNG			BRENNSTOFFVERBRAUCH FUER					
				ELEKTRIZITAETSERZEUGUNG 1)			WAERMEABGABE		
	1997			1997			1997		
	JANUAR	FEBRUAR	JAN - FEB	JANUAR	FEBRUAR	JAN - FEB	JANUAR	FEBRUAR	JAN - FEB
GWH			TJ						
REGENERATIVE ENERGIEN	1 655	1 717	3 372	247	299	546	340	276	616
DAVON									
WASSERKRAFT	1 403	1 326	2 728	-	-	-	-	-	-
DAVON									
LAUFWASSER	985	961	1 946	-	-	-	-	-	-
SPEICHERWASSER	202	183	385	-	-	-	-	-	-
PUMPSPEICHER	216	202	418	-	-	-	-	-	-
SONSTIGE	252	391	643	247	299	546	340	276	616
WAERMEKRAFT	47 205	39 492	86 697	285 406	232 953	518 359	41 062	28 166	69 228
DAVON									
KERNENERGIE	16 110	14 054	30 165	-	-	-	-	-	-
STEINKOEHLE	14 116	11 385	25 501	125 280	100 755	226 035	15 217	10 596	25 812
BRAUNKOEHLE	12 801	10 791	23 592	126 067	106 183	232 250	5 887	4 515	10 402
SONST. FESTE ENERGIEARTEN	5	4	9	35	41	76	19	21	41
HEIZOEL	485	200	685	4 651	2 110	6 761	2 246	937	3 183
SONST. FLUESS. ENERGIEARTEN	11	7	18	116	67	184	-	-	-
ERDGAS	3 494	2 847	6 341	27 475	21 789	49 264	17 361	11 873	29 234
SONSTIGE GASE	182	204	386	1 783	2 007	3 790	332	224	556
INSGESAMT	48 859	41 209	90 089	285 652	233 253	518 905	41 403	28 441	69 844

1) EINSCHLIESSLICH VERBRAUCH FUER ZUEND- UND STUETZFEUERUNG

4.4 EIN- UND AUSFUHR VON ELEKTRIZITAET  
DER ELEKTRIZITAETSVERSORGUNGSUNTERNEHMEN

MWH

URSPRUNGSLAND BESTIMMUNGSLAND	EINFUHR			AUSFUHR		
	1997			1997		
	JANUAR	FEBRUAR	JAN - FEB	JANUAR	FEBRUAR	JAN - FEB
FRANKREICH	1 197 976	1 283 819	2 481 795	34 989	20 059	55 048
BELGIEN / LUXEMBURG	65 086	55 574	120 660	394 053	190 843	584 896
NIEDERLANDE	182 468	107 632	290 100	1 204 581	1 127 171	2 331 752
DAENEMARK	200 412	234 026	434 438	243 309	139 276	382 585
SCHWEIZ	410 559	290 099	700 658	811 692	855 536	1 667 228
OESTERREICH	397 760	330 131	727 891	550 988	631 474	1 182 462
POLEN	114 308	102 256	216 564	257 478	249 852	507 330
TSCHECHIEN	179 672	171 056	350 728	109 968	108 612	218 580
SONSTIGE LAENDER	9 959	4 920	14 879	136 146	67 835	203 981
INSGESAMT	2 758 200	2 579 513	5 337 713	3 743 204	3 390 658	7 133 862

D E U T S C H L A N D

4 ELEKTRIZITÄT

4.5 ELEKTRIZITÄTSERZEUGUNG UND -VERBRAUCH NACH AUSGEWÄHLTEN WIRTSCHAFTSZWEIGEN

KZ-NR. 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	1996		1997		KUMULIERT			
		FEBRUAR		FEBRUAR		VERÄNDERUNG FEBRUAR 1997 GEGEN FEBRUAR 1996	JANUAR 1996 BIS FEBRUAR 1996		VERÄNDERUNG GEGEN VORJAHR
		MWh	%	MWh	%		MWh	%	
<b>ERZEUGUNG</b>									
	BERGBAU U. VERARB. GEWERBE	5 287 738		4 582 897	-13.3	10 776 895	9 824 582	-8.8	
	DARUNTER:								
10	BERGBAU, TORFGEWINNUNG	2 097 972		1 524 205	-27.3	4 235 668	3 369 820	-20.4	
10.10	STEINKOHLENBERGBAU U. -BRICKETTERSTELLUNG	1 496 595		1 174 485	-21.5	2 964 759	2 605 844	-12.1	
10.20	BRAUNKOHLENBERGBAU U. -BRICKETTERSTELLUNG	601 377		349 720	-41.8	1 270 909	763 976	-39.9	
14	GEW. V. STEINEN U. ERDEN, SONST. BERGBAU	70 361		5 986	-91.5	140 964	10 566	-92.5	
15	ERNAHRUNGSGEWERBE	119 504		130 569	9.3	221 814	256 366	15.6	
17	TEXTILGEWERBE	27 940		23 917	-14.4	57 389	47 760	-16.8	
21	PAPIERGEWERBE	555 470		510 914	-8.0	1 111 584	1 063 145	-4.4	
21.12	H. V. PAPIER, KARTON U. PAPPE	478 690		-	-100.0	956 074	-	-100.0	
23	KOKEREI, MINERALÖLVERAR- BEITUNG, H.V. BRUSTOFFEN	329 204		357 294	8.5	692 265	744 930	7.6	
23.20	MINERALÖLVERARBEITUNG	329 204		357 294	8.5	692 265	744 930	7.6	
24	CHEMISCHE INDUSTRIE	1 501 962		1 396 641	-7.0	3 108 871	3 060 899	-1.5	
24.1	H.V. CHEMISCHEN GRUND- STOFFEN	1 337 800		1 266 313	-5.3	2 763 650	2 773 011	0.3	
26	GLASGEWERBE, KERAMIK, VERARB.V. STEINEN U. ERDEN	22 032		20 077	-8.9	48 412	42 586	-12.0	
27	METALLERZG. U.-BEARBEITUNG	378 587		416 185	9.9	779 039	832 156	6.8	
27.10	ERZEUGUNG V. ROHEISEN, STAHL, FERROLEG. (EGKS)	358 850		396 439	10.5	738 808	790 804	7.0	
27.4	ERZEUGUNG U. ERSTE BEARB. VON NE-METALLEN	18 104		18 525	2.3	37 041	38 658	4.4	
29	MASCHINENBAU	19 219		22 747	18.4	34 966	34 387	-1.7	
34	H.V. KRAFTWAGEN UND KRAFTWAGENTEILEN	54 673		44 813	-18.0	114 902	102 602	-10.7	
34.10	H.V. KRAFTWAGEN U.-MOTOREN	54 024		43 545	-19.4	113 198	100 202	-11.5	
<b>VERBRAUCH 2)</b>									
	BERGBAU U. VERARB. GEWERBE	17 223 255		16 983 106	-1.4	34 776 929	34 837 921	0.2	
	DARUNTER:								
10	BERGBAU, TORFGEWINNUNG	1 095 700		967 991	-11.7	2 280 282	2 068 712	-9.3	
10.10	STEINKOHLENBERGBAU U. -BRICKETTERSTELLUNG	551 043		487 499	-11.5	1 128 693	1 053 319	-6.7	
10.20	BRAUNKOHLENBERGBAU U. -BRICKETTERSTELLUNG	542 782		478 595	-11.8	1 148 070	1 011 839	-11.9	
14	GEW. V. STEINEN U. ERDEN, SONST. BERGBAU	186 816		116 491	-37.6	379 529	234 341	-38.3	
15	ERNAHRUNGSGEWERBE	916 872		919 715	0.3	1 855 273	1 898 467	2.3	
17	TEXTILGEWERBE	311 562		295 270	-5.2	620 512	592 039	-4.6	
21	PAPIERGEWERBE	1 320 033		1 349 502	2.2	2 690 031	2 794 031	3.9	
21.12	H. V. PAPIER, KARTON U. PAPPE	1 021 840		-	-100.0	2 087 092	-	-100.0	
23	KOKEREI, MINERALÖLVERAR- BEITUNG, H.V. BRUSTOFFEN	480 180		488 531	1.7	1 007 402	1 011 545	0.4	
23.20	MINERALÖLVERARBEITUNG	438 573		447 960	2.1	920 971	926 329	0.6	
24	CHEMISCHE INDUSTRIE	3 828 409		3 866 046	1.0	7 717 999	8 031 728	4.1	
24.1	H.V. CHEMISCHEN GRUND- STOFFEN	3 239 367		3 270 174	1.0	6 520 111	6 808 040	4.4	
26	GLASGEWERBE, KERAMIK, VERARB.V. STEINEN U. ERDEN	879 860		902 399	2.6	1 804 296	1 802 243	-0.1	
27	METALLERZG. U.-BEARBEITUNG	3 185 881		3 194 290	0.3	6 398 632	6 504 208	1.6	
27.10	ERZEUGUNG V. ROHEISEN, STAHL, FERROLEG. (EGKS)	1 479 411		1 525 585	3.1	2 914 072	3 082 031	5.8	
27.4	ERZEUGUNG U. ERSTE BEARB. VON NE-METALLEN	1 206 144		1 185 575	-1.7	2 476 147	2 454 007	-0.9	
29	MASCHINENBAU	772 187		719 428	-6.8	1 539 993	1 440 764	-6.4	
34	H.V. KRAFTWAGEN UND KRAFTWAGENTEILEN	1 090 444		1 080 982	-0.9	2 196 142	2 198 030	0.1	
34.10	H.V. KRAFTWAGEN U.-MOTOREN	629 544		605 483	-3.8	1 270 734	1 252 161	-1.5	

1) KLASSIFIKATION DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1993.

2) ERRECHNET AUS EIGENERZEUGUNG PLUS FREMDBEZUG MINUS ABGABE.

F R U E H E R E S B U N D E S G E B I E T

4 ELEKTRIZITAET

4.6 PREISINDIZES UND MESSZAHLEN

ERZEUGNIS	1996		1997	
	DURCHSCHNITT	FEBRUAR	JANUAR	FEBRUAR
INDEX DER ERZEUGERPREISE GEWERBLICHER PRODUKTE 1991 = 100				
ELEKTRIZITAET DARUNTER BEI ABGABE AN:	91.7	91.8	91.6	91.6
PRIVATE HAUSHALTE	99.0	99.0	99.1	99.1
LANDWIRTSCHAFTLICHE BETRIEBE	95.9	95.9	96.0	96.0
GEWERBLICHE BETRIEBE	85.8	86.0	85.8	85.7
SONDERVERTRAGSKUNDEN				
ELEKTRIZITAET IN NIEDERSpannung	85.6	86.1	85.0	85.0
ELEKTRIZITAET IN HOCHSpannung	86.5	86.8	85.9	85.9
PREISINDIZES FUER DIE LEBENSHALTUNG ALLER PRIVATEN HAUSHALTE 1991 = 100				
ELEKTRIZITAET	101.3	101.1	101.6	101.7
VERBRAUCHERPREISE (MESSZAHLEN) 1991 = 100				
ELEKTRISCHER STROM, HAUSHALTSBEDARF, ARBEITS- LEISTUNGS- UND VERRECH- NUNGSPREIS BEI EINEM MONATS VER- BRAUCH VON:				
75 kWh	97.3	97.2	97.3	97.3
200 kWh	101.2	101.1	101.5	101.5
325 kWh	102.7	102.6	103.1	103.2
1 275 kWh, DAV. 950 kWh NACHTSTROM	99.8	99.5	100.3	100.4

DEUTSCHLAND

5 Beschäftigung der Betriebe in der Energie- und Wasserversorgung

5.1 Betriebe

Kz- Nr. 1)	Wirtschaftsgliederung Land	Betriebe			Beschäftigte insgesamt 2)		
		1996	1997		1996	1997	
		Februar	Januar	Februar	Februar	Januar	Februar
	Energie- und Wasserversorgung	1 777	1 765	1 767	323 078	311 895	311 375
	davon nach Bundesländern:						
	Baden-Württemberg	154	150	150	35 717	35 308	35 264
	Bayern	235	238	237	40 203	38 722	38 352
	Berlin	13	13	13	21 807	21 249	21 118
	Brandenburg	107	103	103	11 444	10 636	10 524
	Bremen	4	4	4	4 300	4 038	4 033
	Hamburg	29	25	25	7 562	7 234	7 234
	Hessen	83	99	99	22 587	19 920	19 885
	Mecklenburg-Vorpommern	55	57	57	6 974	6 965	6 976
	Niedersachsen	186	183	183	23 575	23 225	23 226
	Nordrhein-Westfalen	227	223	223	71 724	70 046	70 135
	Rheinland-Pfalz	77	77	77	14 458	14 328	14 329
	Saarland	41	41	41	4 859	4 656	4 638
	Sachsen	157	151	153	25 485	24 117	24 081
	Sachsen-Anhalt	191	127	127	11 610	11 526	11 707
	Schleswig-Holstein	124	124	124	10 902	10 916	10 895
	Thüringen	154	150	151	9 871	9 009	8 978
	Davon nach Wirtschaftszweigen:						
4010	Elektrizitätsversorgung	744	763	764	236 406	227 684	227 167
4020	Gasversorgung	307	302	301	34 004	33 174	33 256
4030	Fernwärmeversorgung	257	234	236	14 298	12 932	13 003
4100	Wasserversorgung	469	466	466	38 370	38 105	37 949

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993.

2) Einschl. Tätiger Inhaber und Mitinhaber sowie unbezahlt mithelfender Familienangehöriger.

D E U T S C H L A N D  
5 Beschäftigung der Betriebe in der Energie- und Wasserversorgung  
5.1 Betriebe

Wz- Nr. 1)	Wirtschaftsgliederung Land	Arbeiter			Angestellte und Beamte		
		1996	1997		1996	1997	
		Februar	Januar	Februar	Februar	Januar	Februar
	Energie- und Wasserversorgung	155 263	146 408	145 849	167 815	165 487	165 526
	davon nach Bundesländern:						
	Baden-Württemberg	17 276	16 790	16 775	18 441	18 518	18 489
	Bayern	19 837	18 857	18 628	20 366	19 865	19 724
	Berlin	9 150	8 679	8 604	12 657	12 570	12 514
	Brandenburg	5 657	5 058	4 984	5 787	5 578	5 540
	Bremen	2 133	1 912	1 888	2 167	2 126	2 145
	Hamburg	3 390	3 017	3 017	4 232	4 217	4 217
	Hessen	11 578	9 407	9 389	11 009	10 513	10 496
	Mecklenburg-Vorpommern	3 046	2 970	2 963	3 928	3 995	4 013
	Niedersachsen	10 971	10 702	10 664	12 604	12 523	12 562
	Nordrhein-Westfalen	33 965	33 122	32 975	37 759	36 924	37 160
	Rheinland-Pfalz	7 124	7 008	6 983	7 334	7 320	7 346
	Saarland	2 720	2 502	2 496	2 139	2 154	2 142
	Sachsen	12 135	11 029	11 009	13 350	13 088	13 072
	Sachsen-Anhalt	5 828	5 478	5 602	5 782	6 048	6 105
	Schleswig-Holstein	5 817	5 755	5 751	5 085	5 161	5 144
	Thüringen	4 696	4 122	4 121	5 175	4 887	4 857
	Davon nach Wirtschafts- zweigen:						
4010	Elektrizitätsversorgung	113 901	107 292	106 816	122 505	120 382	120 351
4020	Gasversorgung	13 689	12 996	13 027	20 315	20 178	20 229
4030	Fernwärmeversorgung	7 497	6 343	6 379	6 801	6 589	6 624
4100	Wasserversorgung	20 176	19 777	19 627	18 194	18 328	18 322

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993.

D E U T S C H L A N D  
5 Beschäftigung der Betriebe in der Energie- und Wasserversorgung

5.1 Betriebe

WZ- Nr. 1)	Wirtschaftsgliederung Land	Geleistete Arbeiterstunden			Bruttolohn- und Gehaltssumme		
		1996	1997		1996	1997	
		Februar	Januar	Februar	Februar	Januar	Februar
		1 000 Stunden			1 000 DM		
	Energie- und Wasserversorgung	20 815	20 281	19 079	1 782 580	1 660 044	1 750 688
	davon nach Bundesländern:						
	Baden-Württemberg	2 286	2 184	2 147	187 327	190 153	190 432
	Bayern	2 645	2 525	2 410	222 748	201 712	217 212
	Berlin	1 124	1 217	1 042	124 226	132 534	123 332
	Brandenburg	784	761	676	46 647	42 912	42 377
	Bremen	261	263	263	27 423	25 673	26 523
	Hamburg	434	393	393	41 013	41 886	41 886
	Hessen	1 545	1 294	1 203	118 371	105 210	110 604
	Mecklenburg-Vorpommern	482	471	445	28 189	29 214	29 413
	Niedersachsen	1 519	1 510	1 461	133 127	126 570	132 548
	Nordrhein-Westfalen	4 431	4 543	4 227	504 078	432 306	494 008
	Rheinland-Pfalz	897	936	884	85 702	73 215	86 287
	Saarland	348	347	312	26 091	25 297	24 692
	Sachsen	1 725	1 629	1 497	100 645	96 368	95 667
	Sachsen-Anhalt	841	790	764	45 802	46 788	46 464
	Schleswig-Holstein	763	769	745	52 537	54 521	53 614
	Thüringen	731	647	610	38 654	35 686	35 629
	Davon nach Wirtschaftszweigen:						
4010	Elektrizitätsversorgung	14 973	14 547	13 741	1 378 075	1 257 575	1 347 559
4020	Gasversorgung	1 875	1 830	1 736	178 585	179 083	179 131
4030	Fernwärmeversorgung	1 160	997	949	60 348	56 435	56 519
4100	Wasserversorgung	2 807	2 907	2 654	165 572	166 951	167 479

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993.

D E U T S C H L A N D  
5 Beschäftigung der Betriebe in der Energie- und Wasserversorgung  
5.1 Betriebe

Wz- Nr. 1)	Wirtschaftsgliederung Land	Bruttolohnsumme			Bruttogehaltsumme		
		1996	1997		1996	1997	
		Februar	Januar	Februar	Februar	Januar	Februar
		1 000 DM					
	Energie- und Wasserversorgung	743 033	673 498	712 219	1 039 548	986 546	1 038 470
	davon nach Bundesländern:						
	Baden-Württemberg	80 367	79 854	80 392	106 960	110 299	110 040
	Bayern	95 530	85 126	90 134	127 218	116 587	127 078
	Berlin	45 980	46 005	44 627	78 247	86 529	78 706
	Brandenburg	20 262	18 234	17 453	26 384	24 677	24 923
	Bremen	10 992	10 269	10 274	16 431	15 414	16 249
	Hamburg	16 121	15 616	15 616	24 892	26 269	26 269
	Hessen	53 720	43 616	44 665	64 651	61 594	65 939
	Mecklenburg-Vorpommern	10 587	10 414	10 496	17 602	18 800	18 917
	Niedersachsen	54 591	51 589	53 900	78 537	74 981	78 648
	Nordrhein-Westfalen	202 657	171 364	200 324	301 421	260 942	293 685
	Rheinland-Pfalz	35 241	30 903	35 337	50 460	42 311	50 950
	Saarland	12 626	11 963	11 458	13 466	13 334	13 234
	Sachsen	41 839	38 032	37 813	58 806	58 336	57 854
	Sachsen-Anhalt	20 496	19 791	19 609	25 306	26 997	26 865
	Schleswig-Holstein	25 091	25 899	25 337	27 445	28 622	28 277
	Thüringen	16 933	14 832	14 782	21 721	20 854	20 846
	Davon nach Wirtschaftszweigen:						
4010	Elektrizitätsversorgung	575 360	511 390	549 696	802 715	746 185	797 864
4020	Gasversorgung	61 053	59 397	59 898	117 532	119 685	119 234
4030	Fernwärmeversorgung	28 231	24 446	24 300	32 117	31 988	32 218
4100	Wasserversorgung	78 388	78 264	78 325	87 184	88 687	89 154

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993.

D E U T S C H L A N D  
5 Beschäftigung der Betriebe in der Energie- und Wasserversorgung  
5.1 Betriebe

Wz- Nr. 1)	Wirtschaftsgliederung Land	Geleistete Stunden je Arbeiter			Bruttolohn- und Gehaltssumme je Beschäftigte		
		1996	1997		1996	1997	
		Februar	Januar	Februar	Februar	Januar	Februar
		Stunden			DM		
	Energie- und Wasserversorgung	134	139	131	5 517	5 322	5 622
	davon nach Bundesländern:						
	Baden-Württemberg	132	130	128	5 245	5 386	5 400
	Bayern	133	134	129	5 541	5 209	5 664
	Berlin	123	140	121	5 697	6 237	5 840
	Brandenburg	139	151	136	4 076	4 035	4 027
	Bremen	122	137	139	6 377	6 358	6 576
	Hamburg	130	130	130	5 424	5 790	5 790
	Hessen	133	138	128	5 241	5 282	5 562
	Mecklenburg-Vorpommern	158	159	150	4 042	4 194	4 216
	Niedersachsen	138	141	137	5 647	5 450	5 707
	Nordrhein-Westfalen	130	137	128	7 028	6 172	7 044
	Rheinland-Pfalz	126	134	127	5 928	5 110	6 022
	Saarland	128	139	125	5 370	5 433	5 324
	Sachsen	142	148	136	3 949	3 996	3 973
	Sachsen-Anhalt	144	144	136	3 945	4 059	3 969
	Schleswig-Holstein	131	134	130	4 819	4 995	4 921
	Thüringen	156	157	148	3 916	3 961	3 968
	Davon nach Wirtschaftszweigen:						
4010	Elektrizitätsversorgung	131	136	129	5 829	5 523	5 932
4020	Gasversorgung	137	141	133	5 252	5 398	5 386
4030	Fernwärmeversorgung	155	157	149	4 221	4 364	4 347
4100	Wasserversorgung	139	147	135	4 315	4 381	4 413

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993.

D E U T S C H L A N D

5 Beschäftigung der Betriebe in der Energie- und Wasserversorgung

5.1 Betriebe

WZ- Nr. 1)	Wirtschaftsgliederung Land	Bruttolohnsumme je Arbeiter			Bruttogehaltsumme je Angestellter und Beamter		
		1996	1997		1996	1997	
		Februar	Januar	Februar	Februar	Januar	Februar
		DM					
	Energie- und Wasserversorgung	4 786	4 600	4 883	6 195	5 961	6 274
	davon nach Bundesländern:						
	Baden-Württemberg	4 652	4 756	4 792	5 800	5 956	5 952
	Bayern	4 816	4 514	4 839	6 247	5 869	6 443
	Berlin	5 025	5 301	5 187	6 182	6 884	6 289
	Brandenburg	3 582	3 605	3 502	4 559	4 424	4 499
	Bremen	5 153	5 365	5 442	7 582	7 250	7 575
	Hamburg	4 841	5 176	5 176	5 882	6 229	6 229
	Hessen	4 640	4 637	4 757	5 873	5 859	6 282
	Mecklenburg-Vorpommern	3 476	3 506	3 542	4 481	4 706	4 714
	Niedersachsen	4 976	4 820	5 054	6 231	5 987	6 261
	Nordrhein-Westfalen	5 967	5 174	6 075	7 983	7 067	7 903
	Rheinland-Pfalz	4 947	4 410	5 060	6 880	5 780	6 936
	Saarland	4 642	4 781	4 590	6 295	6 190	6 179
	Sachsen	3 448	3 448	3 435	4 405	4 457	4 426
	Sachsen-Anhalt	3 517	3 613	3 500	4 377	4 464	4 399
	Schleswig-Holstein	4 313	4 500	4 406	5 397	5 546	5 497
	Thüringen	3 606	3 598	3 587	4 197	4 267	4 292
	Davon nach Wirtschaftszweigen:						
4010	Elektrizitätsversorgung	5 051	4 766	5 146	6 553	6 198	6 629
4020	Gasversorgung	4 460	4 570	4 598	5 785	5 931	5 894
4030	Fernwärmeversorgung	3 766	3 854	3 809	4 722	4 855	4 864
4100	Wasserversorgung	3 885	3 957	3 991	4 792	4 839	4 866

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993.

D E U T S C H L A N D  
5 Beschäftigung der Betriebe in der Energie- und Wasserversorgung  
5.2 Fachliche Betriebsteile

WZ- Nr. 1)	Wirtschaftsgliederung Land	Fachliche Betriebsteile			Beschäftigte insgesamt 2)		
		1996	1997		1996	1997	
		Februar	Januar	Februar	Februar	Januar	Februar
	<b>Wirtschaftsbereiche insgesamt</b>	<b>3 435</b>	<b>3 422</b>	<b>3 469</b>	<b>323 078</b>	<b>311 895</b>	<b>311 375</b>
	<b>davon nach Bundesländern:</b>						
	<b>Baden-Württemberg</b>	380	378	378	35 717	35 308	35 264
	<b>Bayern</b>	465	473	472	40 203	38 722	38 352
	<b>Berlin</b>	17	17	17	21 807	21 249	21 118
	<b>Brandenburg</b>	160	163	163	11 444	10 636	10 524
	<b>Bremen</b>	10	10	10	4 300	4 038	4 033
	<b>Hamburg</b>	38	34	34	7 562	7 234	7 234
	<b>Hessen</b>	201	219	219	22 587	19 920	19 885
	<b>Mecklenburg-Vorpommern</b>	127	130	131	6 974	6 965	6 976
	<b>Niedersachsen</b>	373	372	372	23 575	23 225	23 226
	<b>Nordrhein-Westfalen</b>	476	477	477	71 724	70 046	70 135
	<b>Rheinland-Pfalz</b>	179	180	181	14 458	14 328	14 329
	<b>Saarland</b>	74	74	74	4 859	4 656	4 638
	<b>Sachsen</b>	284	245	290	25 485	24 117	24 081
	<b>Sachsen-Anhalt</b>	245	247	248	11 610	11 526	11 707
	<b>Schleswig-Holstein</b>	156	157	156	10 902	10 916	10 895
	<b>Thüringen</b>	250	246	247	9 871	9 009	8 978
	<b>Davon nach Wirtschaftszweigen:</b>						
4010	Elektrizitätsversorgung	863	882	887	176 992	170 452	170 011
4020	Gasversorgung	685	683	687	43 149	42 572	42 759
4030	Fernwärmeversorgung	481	435	468	19 488	18 019	17 988
4100	Wasserversorgung	877	881	884	43 170	42 675	42 579
	<b>sonstige Wirtschaftsbereiche</b>	<b>529</b>	<b>541</b>	<b>543</b>	<b>40 279</b>	<b>38 177</b>	<b>38 038</b>

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993.

2) Einschl. Tätiger Inhaber und Mitinhaber sowie unbezahlt mithelfender Familienangehöriger.

D E U T S C H L A N D  
5 Beschäftigung der Betriebe in der Energie- und Wasserversorgung  
5.2 Fachliche Betriebsteile

Wz- Nr. 1)	Wirtschaftsgliederung Land	Arbeiter			Angestellte und Beamte		
		1996	1997		1996	1997	
		Februar	Januar	Februar	Februar	Januar	Februar
	Wirtschaftsbereiche insgesamt	155 263	146 408	145 849	167 815	165 487	165 526
	davon nach Bundesländern:						
	Baden-Württemberg	17 276	16 790	16 775	18 441	18 518	18 489
	Bayern	19 837	18 857	18 628	20 366	19 865	19 724
	Berlin	9 150	8 679	8 604	12 657	12 570	12 514
	Brandenburg	5 657	5 058	4 984	5 787	5 578	5 540
	Bremen	2 133	1 912	1 888	2 167	2 126	2 145
	Hamburg	3 330	3 017	3 017	4 232	4 217	4 217
	Hessen	11 578	9 407	9 389	11 009	10 513	10 496
	Mecklenburg-Vorpommern	3 046	2 970	2 963	3 928	3 995	4 013
	Niedersachsen	10 971	10 702	10 664	12 604	12 523	12 562
	Nordrhein-Westfalen	33 965	33 122	32 975	37 759	36 924	37 160
	Rheinland-Pfalz	7 124	7 008	6 983	7 334	7 320	7 346
	Saarland	2 720	2 502	2 496	2 139	2 154	2 142
	Sachsen	12 135	11 029	11 009	13 350	13 088	13 072
	Sachsen-Anhalt	5 828	5 478	5 602	5 782	6 048	6 105
	Schleswig-Holstein	5 817	5 755	5 751	5 085	5 161	5 144
	Thüringen	4 696	4 122	4 121	5 175	4 887	4 857
	Davon nach Wirtschafts- zweigen:						
4010	Elektrizitätsversorgung	81 377	76 995	76 600	95 615	93 457	93 411
4020	Gasversorgung	17 871	17 243	17 258	25 278	25 329	25 501
4030	Fernwärmeversorgung	10 702	9 457	9 478	8 786	8 562	8 510
4100	Wasserversorgung	22 875	22 375	22 287	20 295	20 300	20 292
	sonstige Wirtschaftsbereiche	22 438	20 338	20 226	17 841	17 839	17 812

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993.

DEUTSCHLAND

6 Mineralölsteuer

6.1 Versteuerte Mineralölmengen nach Mineralölartern \*)

Art der Mineralöle	Mengen- ein- heit	1996		1997		
		Januar	Februar	Januar	Februar	Januar/ Februar
<b>Abschnitt I: Heizöle, Erdgas und andere Heizstoffe</b>						
Leichtes Heizöl <sup>1)</sup>	m <sup>3</sup>	4 452 923	4 564 303	4 842 855	2 836 969	7 679 824
Leicht- und mittelschwere Öle <sup>2)</sup>	m <sup>3</sup>	-	-	1	-	1
Schweres Heizöl zur Wärmeerzeugung <sup>3)</sup>	t	130 970	136 345	125 018	105 762	230 780
Schweres Heizöl zur Stromerzeugung <sup>4)</sup>	t	109 004	104 712	89 134	67 667	156 801
Vergütungen für schweres Heizöl	t	- 150 342	- 79 323	- 145 400	- 85 209	- 230 609
Mineralöle n.§ 2 Abs.1 Nr.8 MinöStG	t	2 362	174	- 56 018	-	- 56 018
Differenzsteuer Pos. 4/5	t	238	238	-	12	12
Leicht- und mittelschwere Öle <sup>5)</sup>	m <sup>3</sup>	90	977	163	198	361
Erdgas und andere gasförmige Kohlenwasserstoffe <sup>6)</sup>	MWh	122 231 471	110 390 213	127 317 727	87 975 538	215 293 265
Flüssiggase <sup>7)</sup>	t	281 062	274 790	304 687	181 315	486 002
Zusammen Abschnitt I	m <sup>3</sup>	4 453 013	4 565 280	4 843 019	2 837 167	7 680 186
	t	523 398	516 021	462 821	354 744	817 565
	MWh	122 231 471	110 390 213	127 317 727	87 975 538	215 293 265
<b>Abschnitt II: Mineralöle (ohne Heizöle, Erdgas und andere Heizstoffe)</b>						
Benzin, unverbleit <sup>8)</sup> , o. Flugkraftstoffe	m <sup>3</sup>	2 982 419	2 927 103	3 157 258	2 984 026	6 141 284
Benzin, verbleit <sup>9)</sup> , o. Flugkraftstoffe	m <sup>3</sup>	116 519	106 985	2 682	1 773	4 455
Flugbenzin <sup>9)</sup>	m <sup>3</sup>	716	934	178	1 293	1 471
Flugturbinenkraftstoff (Kerosin) <sup>10)</sup>	m <sup>3</sup>	1 506	2 309	1 327	2 163	3 490
Mittelschwere Öle, <sup>10)</sup> ohne Flugkraftstoffe	m <sup>3</sup>	930	851	1 285	83	1 368
Gasöle und ihnen im Siedeverhalten entsprechende Mineralöle <sup>11)</sup>	m <sup>3</sup>	2 123 493	2 125 863	2 125 793	2 200 678	4 326 471
Sonstige Mineralöle	m <sup>3</sup>	2	2	-	-	-
Flüssiggase <sup>12)</sup>	t	8	1	- 1	-	- 1
Flüssiggase <sup>13)</sup>	t	6 028	6 066	6 480	6 239	12 719
Andere Schweröle als Gasöle u.a. Mineralöle	t	-	-	-	-	-
Sonstige	t	-	-	-	-	-
Erdgas u.a. gasförmige Kohlenwasserstoffe <sup>14)</sup>	MWh	825	1 709	1 627	617	2 244
Flüssiggase als Kraftstoff für Fahrzeuge des öffentlichen Verkehrs <sup>15)</sup>	t	152	201	286	164	450
Vergütungen bei Verwendung von Flüssiggasen in Fahrzeugen	t	- 2	- 3	- 1	- 1	- 2
Erdgas u.a. gasförmige Kohlenwasserstoffe f. Fahrzeuge d. öffentl. Verkehrs <sup>16)</sup>	MWh	539	26	-	-	-
Differenzsteuer Abschnitt I Pos. 9/16	MWh	3 329	3 650	6 302	7 857	14 159
Zusammen Abschnitt II	m <sup>3</sup>	5 225 585	5 164 047	5 288 523	5 190 016	10 478 539
	t	6 188	6 268	6 765	6 403	13 168
	MWh	1 364	1 735	1 627	617	2 244
Insgesamt (Abschn. I+II)	m <sup>3</sup>	9 678 598	9 729 328	10 131 542	8 027 183	18 158 725
	t	529 586	522 289	469 586	361 147	830 733
	MWh	122 232 835	110 391 948	127 319 354	87 976 155	215 295 509

\*) Netto, nach Abzug von Steuererstattung und -vergütung.

- 1) Nach § 3 Abs.2 Nr.1 MinöStG
- 2) Nach § 3 Abs.2 Nr.4 MinöStG
- 3) Nach § 3 Abs.2 Nr.2a MinöStG
- 4) Nach § 3 Abs.2 Nr.2b MinöStG
- 5) Nach § 3 Abs.6 MinöStG
- 6) Nach § 3 Abs.2 Nr.3a MinöStG

- 7) Nach § 3 Abs.2 Nr.3b MinöStG
- 8) Nach § 2 Abs.1 Nr.1 MinöStG
- 9) Nach § 2 Abs.1 Nr.2 MinöStG
- 10) Nach § 2 Abs.1 Nr.3 MinöStG
- 11) Nach § 2 Abs.1 Nr.4 MinöStG

- 12) Nach § 2 Abs.1 Nr.7 MinöStG
- 13) Nach § 3 Abs.1 MinöStG
- 14) Nach § 2 Abs.1 Nr.6 MinöStG
- 15) Nach § 3 Abs.1 Nr.1a MinöStG
- 16) Nach § 3 Abs.1 Nr.2 MinöStG

DEUTSCHLAND

6 Mineralölsteuer

6.2 Steuersollbeträge nach Mineralölarten

1000 DM

Art der Mineralöle	Mengen- ein- heit	1996		1997		Januar/ Februar
		Januar	Februar	Januar	Februar	
<b>Abschnitt I: Heizöle, Erdgas und andere Heizstoffe</b>						
Leichtes Heizöl <sup>1)</sup>		356 234	365 145	387 429	226 958	614 386
Leicht- und mittelschwere Öle <sup>2)</sup>		-	-	0	-	0
Schweres Heizöl zur Wärmeerzeugung <sup>3)</sup>		3 929	4 090	3 751	3 173	6 923
Schweres Heizöl zur Stromerzeugung <sup>4)</sup>		5 995	5 759	4 902	3 722	8 624
Vergütungen für schweres Heizöl		- 3 759	- 1 983	- 3 635	- 2 130	- 5 765
Mineralöle n.§ 2 Abs.1 Nr.8 MinöStG		35	3	- 840	-	- 840
Differenzsteuer Pos. 4/5		6	6	-	0	0
Leicht- und mittelschwere Öle <sup>5)</sup>		4	39	7	8	14
Zwischensumme 1 (Pos.2-8)		362 444	373 059	391 613	231 730	623 343
Erdgas und andere gasförmige Kohlenwasserstoffe <sup>6)</sup>		440 033	398 733	458 344	316 712	775 056
Flüssiggase <sup>7)</sup>		14 053	13 739	15 234	9 066	24 300
Zwischensumme 2 (Pos.10+11)		454 086	412 472	473 578	325 778	799 356
Gesamtbetrag Abschnitt I		816 531	785 531	865 191	557 508	1 422 699
<b>Abschnitt II: Mineralöle (ohne Heizöle, Erdgas und andere Heizstoffe)</b>						
Benzin,unverbeit <sup>8)</sup> , o. Flugkraftstoffe		2 922 705	2 868 267	3 094 115	2 924 345	6 018 459
Benzin,verbeit <sup>9)</sup> , o. Flugkraftstoffe		125 848	115 708	2 895	1 914	4 809
Flugbenzin <sup>9)</sup>		774	1 008	189	1 399	1 588
Flugturbinenkraftstoff (Kerosin) <sup>10)</sup>		1 477	2 262	1 298	2 119	3 417
Mittelschwere Öle, <sup>10)</sup> ohne Flugkraftstoffe		910	834	1 261	82	1 343
Gasöle und ihnen im Siedeverhalten entsprechende Mineralöle <sup>11)</sup>		1 316 565	1 317 932	1 317 990	1 364 407	2 682 397
Sonstige		1	1	-	-	-
Flüssiggase <sup>12)</sup>		15	1	- 2	-	- 2
Flüssiggase <sup>13)</sup>		3 691	3 716	3 972	3 822	7 794
Andere Schweröle als Gasöle u.a. Mineralöle		-	-	-	-	-
Sonstige		-	-	-	-	-
Erdgas u.a. gasförmige Kohlenwasserstoffe <sup>14)</sup>		39	81	77	29	107
Leichtöle Vermischungen		-	2	-	-	-
Gasöle Vermischungen		-	-	3	4	7
Flüssiggase als Kraftstoff für Fahr- zeuge des öffentlichen Verkehrs <sup>15)</sup>		37	48	69	39	107
Vergütungen bei Verwendung von Flüssiggasen in Fahrzeugen		- 1	- 1	- 0	- 0	- 1
Erdgas u.a.gasförmige Kohlenwasser- stoffe f.Fahrzeuge d.öffentl.Verkehrs <sup>16)</sup>		10	0	-	-	-
Differenzsteuer Abschnitt I Pos. 9/16		50	55	95	119	214
Gesamtbetrag Abschnitt II		4 372 121	4 309 916	4 421 961	4 298 278	8 720 239
Gesamtbetrag Abschnitt I + II		5 188 652	5 095 447	5 287 152	4 855 786	10 142 938
davon versteuert nach	m <sup>3</sup>	4 724 517	4 671 199	4 805 186	4 521 235	9 326 421
	t	24 002	25 379	23 450	17 691	41 141
	MWh	440 133	398 869	458 516	316 860	775 376

1) Nach § 3 Abs.2 Nr.1 MinöStG  
2) Nach § 3 Abs.2 Nr.4 MinöStG  
3) Nach § 3 Abs.2 Nr.2a MinöStG  
4) Nach § 3 Abs.2 Nr.2b MinöStG  
5) Nach § 3 Abs.6 MinöStG  
6) Nach § 3 Abs.2 Nr.3a MinöStG

7) Nach § 3 Abs.2 Nr.3b MinöStG  
8) Nach § 2 Abs.1 Nr.1 MinöStG  
9) Nach § 2 Abs.1 Nr.2 MinöStG  
10) Nach § 2 Abs.1 Nr.3 MinöStG  
11) Nach § 2 Abs.1 Nr.4 MinöStG

12) Nach § 2 Abs.1 Nr.7 MinöStG  
13) Nach § 3 Abs.1 MinöStG  
14) Nach § 2 Abs.1 Nr.6 MinöStG  
15) Nach § 3 Abs.1 Nr.1a MinöStG  
16) Nach § 3 Abs.1 Nr.2 MinöStG

# Anhang

## Ausgewählte

### Veröffentlichungen des Statistischen Bundesamtes

#### mit Energiedaten

#### **Fachserie 4: Produzierendes Gewerbe**

Reihe 4.1.1: Beschäftigung, Umsatz und Energieversorgung (Heizöl-, Kohle-, Gas-, Stromverbrauch) der Unternehmen und Betriebe im Bergbau und Verarbeitenden Gewerbe (Monats- und Jahresbericht).

Reihe 6.1: Beschäftigung, Umsatz, Investitionen und Kostenstruktur der Unternehmen in der Energie- und Wasserversorgung

Jährlich (zum Teil auch für fachliche Unternehmensteile): Beschäftigte, Arbeiterstunden, Löhne und Gehälter, Umsätze, Lagerbestände, Investitionen, Brutto- und Nettoproduktionswert, Brutto- und Nettowertschöpfung, Materialverbrauch und Wareneinsatz sowie Kosten nach Kostenarten. Gliederungen: Wirtschaftszweige und Wirtschaftsbereiche sowie Beschäftigten- und Umsatz- bzw. Bruttoproduktionswertgrößenklassen.

Reihe 6.4: Stromerzeugungsanlagen der Betriebe im Bergbau und im Verarbeitenden Gewerbe. Jährlich Betriebe mit Stromerzeugungsanlagen nach Wirtschaftszweigen und Ländern; Leistung und Belastung der Stromerzeugungsanlagen sowie Verbrauch an Brennstoffen für die Elektrizitätserzeugung

#### **Zensus im Produzierenden Gewerbe 1979**

Heft 7: Energie- und Wasserversorgung

Beschäftigung, Umsatz, Investitionen, Brutto- und Nettoproduktionswerte der Unternehmen nach Wirtschaftszweigen und Größenklassen.

#### **Fachserie 14**

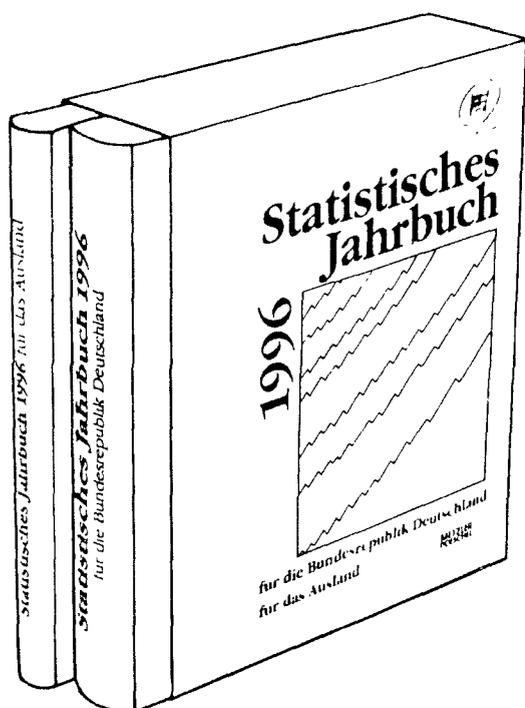
Reihe 9.3: Mineralölsteuer. Jährlich erscheinender Bericht mit monatlichen Daten.

Ein ausführliches Veröffentlichungsverzeichnis erhalten Sie kostenlos bei dem Verlag Metzler-Poeschel, Verlagsauslieferung: Hermann Leins GmbH & Co. KG, Holzwassenstr. 2, 72125 Kusterdingen, Tel. 07071/935350 oder dem Statistischen Bundesamt, Gustav-Stresemann-Ring 11, 65189 Wiesbaden.

# Zum Wirtschaftsstandort Deutschland – Informationen aus 1. Hand



Statistisches Bundesamt



Ob in Buchform oder auf CD-ROM, das Statistische Jahrbuch ist ein kompetenter und zuverlässiger Partner für alle, die sich über das wirtschaftliche, soziale und kulturelle Leben in Deutschland informieren wollen. Daneben sind Strukturdaten über die Mitgliedstaaten der Europäischen Union und Vergleichszahlen von Japan und den Vereinigten Staaten hilfreich für die Standortbestimmung Deutschlands. Detailliertes und vergleichendes Zahlenmaterial über fast alle Länder der Erde gewährt Einblick in die jeweiligen ökonomischen, ökologischen und bevölkerungspolitischen Verhältnisse.

## Statistisches Jahrbuch 1996

- für die Bundesrepublik Deutschland und für das Ausland

Beide Bände in einem Schuber zum Vorzugspreis: DM 158,-; ISBN 3-8246-0541-4

Als Einzelbände:

- für die Bundesrepublik Deutschland  
756 S., DM 128,-; ISBN 3-8246-0540-6
- für das Ausland  
399 S., DM 57,-; ISBN 3-8246-0542-2



- auf CD-ROM: DM 200,-; ISBN 3-8246-0543-0

Erhältlich im Buchhandel oder direkt beim Verlag Metzler-Poeschel, Auslieferung SFG - Servicecenter Fachverlage GmbH, Postfach 43 43, 72774 Reutlingen, Telefon (07071) 93 53 50, Telefax (07071) 3 3653.

**METZLER  
POESCHEL**